

Das „Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder“
als Beilage zum Herausnehmen!

INHALT

- 2** Rückbau ehemaliges Rathaus
- 3** Wenn aus tollen Ideen wunder-
volle Sommerferien werden
- 4** „Sag´s deinem Nachbarn“
- 4** „Wie kommt ein Märchen
auf die Bühne?“
- 5** Treffpunkt Pavillon
- 6** Tag des Pilzes
- 7** Schwedter Treffen
- 7** Jugendweihe –
mehr als eine Feier
- 8** Die Stadtbibliothek lädt ein
- 8** Stadtmuseum feiert Geburtstag
- 9** 50 Jahre internationaler
Zeichenwettbewerb
- 10** „Wo bleibt mein Geld?“
- 11** Jahreshöhepunkte 2018
- 13** Jubiläen

STADTVERWALTUNG SCHWEDT/ODER

» Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag 9–12 und 13–18 Uhr
Donnerstag 9–12 und 13–15 Uhr
Freitag 9–12 Uhr
Meldebehörde und Bürgerberatung
zusätzlich Montag 9–12 Uhr
Standesamt Freitag geschlossen
Ausländerbehörde am Donnerstag
nur auf Anmeldung

Verwaltungsgebäude

Rathaus

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5

Alte Fabrik

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 12

„Geist und Welt“ – Ein Chorkonzert

MÄNNERCHOR BAYER LEVERKUSEN PRÄSENTIERT



Der Männerchor Bayer Leverkusen e. V.

» Am Sonntag, dem 1. Oktober, um 17.00 Uhr findet in der evangelischen St. Katharinenkirche Schwedt ein ganz besonderes Chorkonzert statt:

Der Männerchor Bayer Leverkusen e. V. wird mit ca. 60 Sängern unter der Leitung von Ulrich Jung ein Konzert mit Werken der geistlichen Chormusik und Kompositionen aus dem großen Bereich der Männerchorliteratur aufführen. Ein Besuch dieser Veranstaltung lohnt sich natürlich gleich mehrfach: Erstens werden beliebte Musikwerke zu Gehör gebracht, außerdem wird auf diese Weise die bestehende Städtepartnerschaft zwischen Schwedt und Leverkusen auf eine ganz besondere Art gepflegt, und schließlich sind Männerchöre in einer so großen Besetzung nicht so oft zu erleben.

In der Stadtkirche wird der Chor ein breites Spektrum seines Könnens zu Gehör bringen. Auf dem Programm stehen u. a. geistliche Chöre wie „Psalm 23“ (Franz Schubert), „Die Himmel

rühmen“ (Ludwig van Beethoven) und „Lobt den Herrn der Welt“ (Henry Purcell) sowie weltliche Chöre wie z. B. „Colonel-Bogey-March“ (Kenneth Alforth), „Exodus-Song“ (Ernest Gold), „In Taberna“ (Carl Orff) und viele andere mehr.

Der Männerchor bedankt sich bei der Stadt Schwedt/Oder sowie bei dem Kantor der evangelischen Kirche, Herrn Kessler für die logistische Unterstützung dieses Konzertes. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende am Ausgang für den Erhalt der Kirchenorgel gebeten.

ZUR BIOGRAFIE

Der Männerchor Bayer Leverkusen e. V. ist einer der vielen von der Bayer AG in Leverkusen geförderten Vereine. Mit seiner überdurchschnittlichen Qualität gehört der 1904 gegründete Chor zu den renommierten Männerchören in Nordrhein-Westfalen.

► Fortsetzung auf Seite 2

„Geist und Welt“ – Ein Chorkonzert

► Fortsetzung von Seite 1

Ulrich Jung leitet den Chor als sechster Chorleiter seit der Gründung.

Einhundertdreizehn Jahre betreibt der Männerchor Bayer Leverkusen „Image-Werbung nach Noten“ und erfolgreichen „Kultur-Export“ im In- und Ausland. Er hat immer wieder Begeisterung hervorgerufen als hervorragender Repräsentant einer Botschaft: „Bayer, das ist auch Kultur“.

Im Sommer 2004 erhielt der Bayer Männerchor von Bundespräsident Rau die Zelterplakette. Er würdigte damit das hundert Jahre währende Engagement des Chores für Kultur und Chorgesang.

Besonders durch Konzerte mit selten aufgeführten Chorwerken und durch musikalische Crossover-Projekte hat sich der Chor in den letzten Jahren einen Namen gemacht, in vielfältiger Weise musikalisches Neuland betreten und seinen Ruf als bedeutender Männerchor gestärkt.

Ausgesprochen beliebt sind die Weihnachtskonzerte des Männerchores, die seit 1984 stets Anfang Dezember in der historischen Stadthalle Wuppertal und im Altenberger Dom stattfinden.

INFO

Männerchor Bayer Leverkusen e. V.
Herr Alfred Ulrich, ☎ 0214-46170
✉ ulrich@mcb-lev.de, www.mcb-lev.de

IMPRESSUM STADTJOURNAL SCHWEDTerLEBEN MIT AMTSBLATT

Das Stadtjournal „SCHWEDTerLEBEN“
erscheint in ausreichender Auflage
nach Bedarf, mindestens monatlich.

Verantwortlich für den Inhalt des Stadtjournals:
Stadt Schwedt/Oder Der Bürgermeister,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder
Telefon 03332 446-306
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit.stadt@schwedt.de,
Internet: www.schwedt.eu

Hinweis der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
Für unverlangt eingesandte Beiträge und Unterlagen
wie Fotos, Zeichnungen, etc. wird keine Haftung
übernommen. Des Weiteren behält sich die Redaktion
vor, Beiträge zu kürzen bzw. redaktionell zu bearbeiten.
Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht. Für
die Inhalte von Fremdbeiträgen, Gastkommentaren
und Leserbriefen sind ausschließlich deren Verfasser
verantwortlich.

Verlag, Druck und verantwortlich für Anzeigen:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon 030 28099345,
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de,
Internet: www.heimatblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **28. Oktober 2017**.
Anzeigenschluss ist am **11. Oktober 2017**.

Rückbau ehemaliges Rathaus

GEWÖLBKELLER BLEIBT ERHALTEN



Das alte Rathaus.

» Voraussichtlich ab Oktober 2017 soll mit der Entkernung und dem Rückbau des ehemaligen Rathauses Lindenallee 25-29 begonnen werden.

Bei dem Rückbau liegt die Besonderheit im Erhalt eines Gewölbekellers, den viele Schwedter Bürger noch als Kantine des Rathauses kennen.

Zunächst wird die Baustelle eingerichtet. Die Sicherung der Baustelle mittels Bauzaun wird in Abstimmung mit der unteren Verkehrsbehörde vorgenommen. Die Baustellenzufahrt erfolgt über die Bahnhofstraße. Die Umfahrung des alten Rathauses im Innenhof und die ehemaligen Parkplätze am Rathaus werden gesperrt. Die Zufahrt für die Rettungsfahrzeuge und die Müllabfuhr bleibt gewährleistet.

Nach erfolgter Baustelleneinrichtung wird das Gebäude entkernt. Unmittelbar

nach den vorbereitenden Maßnahmen beginnt der eigentliche Rückbau des alten Rathauses. Ein behutsamer Rückbau erfolgt bei dem Gebäudeteil, wo sich der zu erhaltende Gewölbekeller befindet. Die restlichen Gebäudeteile werden traditionell abgebrochen. Nach erfolgter Tiefenenttrümmerung wird die Baugrube wieder aufgefüllt. Die Fertigstellung der Rückbaumaßnahme ist in Abhängigkeit der Witterungsbedingungen bis Ende Juni 2018 geplant.

Es ist mit technologisch bedingten Lärm- und Staubbelastigungen sowie Verkehrseinschränkungen zu rechnen. Das Abbruchunternehmen versucht, diese soweit wie möglich zu minimieren. Die Anwohner werden um Verständnis für das Rückbauvorhaben und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten.



Die Besonderheit bei dem Rückbau des alten Rathauses ist der Erhalt eines Gewölbekellers.

Schwedter Agenda Diplom 2017

WENN AUS VIELEN TOLLEN IDEEN WUNDERVOLLE SOMMERFERIEN WERDEN

» Wir sagen Adieu zum Sommer – zu einem Sommer der zwar wettertechnisch nicht unbedingt immer glänzte, aber für die Schwedter Grundschüler kaum bunter und aktionsreicher hätte sein können.

Das Schwedter Agenda-Diplom ist ein Projekt des MehrGenerationenHauses. Die Idee wurde vor nunmehr drei Jahren aus Prenzlau übernommen und ist und bleibt nachahmenswert: 44 Schwedter Vereine, Einrichtungen und Unternehmen haben ihre kreativen Köpfe rauchen lassen und sich eine Vielfalt an kostenlosen Mit-



mach-Aktionen und Veranstaltungen für die Schwedter Grundschüler einfallen lassen. Gebündelt wurden

diese Angebote in einem übersichtlichen Programmheft, das an allen Grundschulen verteilt wurde.

Das Ergebnis: Es verging kaum ein Ferientag, an dem die Kids nicht tolle Abenteuer erleben, Neues ausprobieren, einen Blick hinter die Kulissen werfen und spielerisch jede Menge lernen konnten. Ob Kräuterwerkstatt, Manga-Workshop, ein Besuch im Bundestag, Gitarrenkurs, Inline Hockey, Druckerei-Besuch oder ein Erste-Hilfe-Kurs, die Angebotsvielfalt der Agenda-Partner ließ keine Wünsche offen.

Und diesen Partnern gebührt aller Respekt und ein riesiges Dankeschön: DANKE für Ihren Eifer, Ihren Einsatz, für Ihre Kreativität und für Ihren Beitrag dazu, allen Schwedter Grundschulkindern famose Ferien zu ermöglichen.

Wir freuen uns schon jetzt auf den Sommer 2018.



Auch der Modellclub Schwedt e. V. öffnete seine Tore für die Teilnehmer des Agenda-Diploms.



„Lasst die Murmeln rollen“, hieß es im MehrGenerationenHaus“.

Der Dank geht an:

Agentur für Arbeit Schwedt | Amtsgericht Schwedt/Oder | Andersen Hotel | Andrea Weil - Journalistin und Umweltpädagogin | Arvato Bertelsmann | Beatles-Culture-Club e. V. | Bundestagsabgeordneter Jens Koeppen | Bürgermeister Jürgen Polzehl | Deutsches Rotes Kreuz | Deutsch-Polnischer Eis- und Inlinehockeyverein Oder Griffins | Druckerei Wippold | Familienserviceverein fam.e | Familienzentrum "Dreistein" | Frauenzentrum Schwedt | Freiwillige Feuerwehr Schwedt/Oder - 2. Zug | FSV City 76 Schwedt e. V. | Gesundheitsamt - Zahnärztlicher Dienst | Hort "Harlekin" | Hotel Altstadtquartier/PartyMaker | Jugendclub "Külz" | Karthausclub e. V. | Katholische Kirchengemeinde "Mariä Himmelfahrt" | LEIPA Georg Leinfelder GmbH | Mädchentreff | Modellclub Schwedt e. V. | NABU-Naturerlebnis-

zentrum | Nationalpark Unteres Odertal | PCK Raffinerie GmbH | Polizeirevier Schwedt/Oder | Sanitätshaus Fuchs | Schützengilde Schwedt | Stadtanglerverband Schwedt/Oder e. V. | Stadtarchiv Schwedt/Oder | Stadtbibliothek Schwedt/Oder | Städtische Werke Angermünde GmbH | Stadtmuseum Schwedt/Oder | Stefan Zierke – Bundestagsabgeordneter | TAO Touch Klangwelt Uckermark | Uckermärkische Bühnen Schwedt | Uckermärkische Literaturgesellschaft e. V. | Volkssolidarität Sozialstation | Wassersportzentrum | WDU Dienstleistung GmbH | WOBAG Schwedt eG
Danke auch an die Stadt Schwedt/Oder, die Stadtparkasse Schwedt, die Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH und die GSH Dieter Kolb & Co. GmbH für die Unterstützung.

„Sag´s deinem Nachbarn“

AKTION „FÜR EIN SAUBERES SCHWEDT“

» Vom 9. bis 13. Oktober organisiert die Stadt gemeinsam mit der Wohnbauten GmbH, der WOBAG eG, der Aktionsgemeinschaft City und dem Tierschutzverein eine Aktionswoche, um für eine saubere Stadt zu werben. In diesem Jahr richtet sich die Aufklärungskampagne an die Hundehalter.

Mit Stand vom 30. April 2017 sind im Schwedter Stadtgebiet 1.303 Hunde steuerlich angemeldet. Viele Hundehalter gehen verantwortungsbewusst mit ihren Tieren um und erfüllen vorbildlich ihre Pflichten, wie Anleinen und Beseitigung der Exkremente.

Andererseits erhalten Mitarbeiter des Stadtordnungsdienstes vielfach Hinweise und Anzeigen, dass diese Pflichten von einigen Personen ignoriert werden. Haupttargernis ist der Hundekot auf Fußwegen, in Parkanlagen und sogar auf Spielplätzen, wo Hunde eigentlich nichts zu suchen haben.

Der Frust der Bevölkerung über den Dreck in der Stadt ist berechtigt. Das Ertappen der Verursacher gelingt allerdings selten.

Nur bei einem zweifelsfrei festgestellten Verstoß kann eine Verwarnung ausgesprochen oder ein Bußgeldverfahren eingeleitet werden. Aber Strafe allein ändert das Verhalten desinteressierter und bequemer Mitbürger nicht. Und außerdem – kennt überhaupt jeder Hundehalter die vorgeschriebenen Regeln? Prävention und Information ist das Ziel der Aktionswoche im Oktober. Verstärkte Stadtstreifen werden in den Problemgebieten unterwegs sein und diesmal vorzugsweise Hundeführer loben, aufklären oder nur ermahnen statt strafen.

Auch Kindergartenkinder wurden für die Aktion „Gänseblümchen“ begeistert. Sie werden mit Farbspray Hundehaufen auf Spielwiesen und Parkanlagen markieren, um so auf die Dreckecken hinzuweisen.



Das Material ist am Informationsstand erhältlich.

Einige Regeln für Hundehalter

- Wer einen Hund aufnimmt, hat ihn bei der Stadt anzumelden – innerhalb von 14 Tagen beim Steueramt – Hunde mit einer Widerristhöhe ab 40 cm oder einem Gewicht ab 20 kg unverzüglich beim Ordnungsamt.
- Hunde sind im bebauten Stadtgebiet sowie in unmittelbarer Nähe von und auf Deichen an der Leine zu führen.
- Die Leine muss reißfest sein und darf eine Länge von 2 m nicht überschreiten.
- Ausgenommen von der Anleinpflcht sind die Hundewiesen und die eingezäunte Hundefreilauffläche.
- Hunde müssen beim Ausführen ein Halsband mit Namen und Adresse des Hundehalters tragen.
- Öffentliche Flächen sind keine Hundetoiletten. Hundekot ist immer sofort durch den Hundeführer zu entfernen.
- Kinderspielplätze sind tabu.

Quellen: Hundesteuersatzung der Stadt Schwedt/Oder; Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung der Stadt Schwedt/Oder (Stadtordnung); Hundehaltungsverordnung (HundeHV) des Landes Brandenburg

Wer seinem Nachbarn mal einen diskreten Hinweis geben möchte, der sollte am Dienstag, dem 10. Oktober, zwischen 9 und 15 Uhr zum Informationsstand auf dem Platz der Befreiung kommen.

Die beteiligten Initiatoren werden das Gespräch mit den Passanten suchen und

informative Faltblätter und freundliche Werbeartikel – geeignet auch zum Einwerfen in Nachbars Briefkasten – bereithalten.

INFO

www.schwedt.eu

centra HOTEL



Bei uns feiern Sie richtig!

DZ ab 45.€

Ringstraße 18
16303 Schwedt/Oder

0 33 32
44 78 00

www.centrahotel.de



MMM-KANTINE SCHWEDT

○ Partyservice ○ Essenlieferung außer Haus 

Inh.
Roland Klug
– Küchenmeister –

Passower Chaussee
An der PCK, Str. I
16303 Schwedt/Oder

Tel.: 03332 - 46 22 20
Fax: 03332 - 268 93 42
klug.mmmkantine@gmx.de



Das Stadtmuseum Schwedt/Oder informiert

Treffpunkt Pavillon

ZUM THEMA REFORMATION

» Im nächsten Vortrag der Reihe „Treffpunkt PAVILLON!“ stellt am 18. Oktober, um 18 Uhr der Historiker Dr. Peter Knüvener ein weiteres Thema aus der Zeit der Reformation in den Mittelpunkt. Mit Einführung der Reformation wurden die Altäre und Heiligenbilder aus den Kirchen entfernt, es kam zu Bilderstürmen. So liest man es manchmal, aber stimmt das? Wenn man Kirchen der evangelisch lutherischen Konfession – wie in Brandenburg oder Sachsen – anschaut, lernt man das Gegenteil. Hier blieb so viel erhalten, wie kaum woanders. Woran lag das? Und waren die Reformatoren nicht bilderfeindlich? In dem Vortrag werden eindrucksvolle Kirchengestaltungen in Mitteldeutschland vorgestellt, die ihresgleichen suchen. Besonders geht es um Beispiele, wo mittelalterliche Heiligenfiguren für neue – evangelische – Altäre verwendet wurden, auch und gerade in der Uckermark. Der Referent mit dem Schwerpunkt spätmittelalterliche Geschichte und Kunst ist Direktor des Städtischen Museums Zittau.

INFO

Eintritt 2,50 €
Berlischky-Pavillon, Lindenallee 28
www.schwedt.eu/stadtmuseum

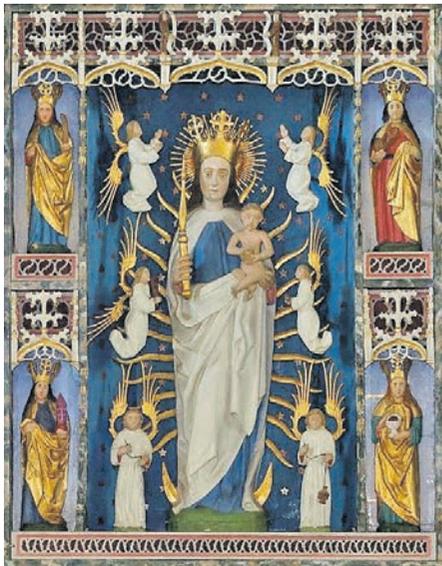


Foto: Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum, Thema

In der Dorfkirche von Niederlandin wurde der Mittelschrein aus der Zeit um 1480, mit Maria als Himmelskönig und vier weiblichen Heilsfiguren auch nach der Reformation beibehalten.

Stadtmuseum feiert Geburtstag

NEUAUFLAGE DER SCHWEDTER MUSEUMBLÄTTER



Edith Schönfeld hat 2016 dem Stadtmuseum die Chronik der Arbeitsgemeinschaft „Station Junger Techniker“ 1965–1969 geschenkt.

» Am Mittwoch, dem 12. Oktober, feiert das Schwedter Stadtmuseum seinen 87. Geburtstag. Alle Schwedterinnen und Schwedter, Museumsfreunde und Förderer des Hauses sind um 15 Uhr herzlich zur Kaffeetafel, die der Museumsförderverein organisiert, eingeladen. Museumsleiterin Anke Grodon lässt das vergangene Museumsjahr Revue passieren und zeigt besondere Exponate und Schenkungen, die in den Bestand des Hauses aufgenommen wurden.

Außerdem werden die neuen Schwedter Museumsblätter vorgestellt. Das Themenheft fasst die Rechercheergebnisse der Sonderausstellung „Aufbruch in die neue Zeit. Schwedt 1945 bis 1958“ zusammen. Dafür führten die Museumsmitarbeiterinnen zahlreiche Zeitzeugen-

interviews durch, Fotografien, Objekte und Dokumente wurden ausgewertet und aufbereitet. Gleichzeitig erfolgte eine großflächige Recherche in den Magistratsakten des Schwedter Stadtarchivs. Das umfangreiche Material wurde nun in einem Doppelheft zusammengefasst, das im Stadtmuseum für 5 Euro erworben werden kann.

Ab 16 Uhr erklingt lateinamerikanische Musik des Jazz-Gitarristen Giorgio Crobis. Es kann auch getanzt werden.

INFO

Stadtmuseum Schwedt/Oder
Jüdenstraße 17
☎ 03332 23460
www.schwedt.eu/stadtmuseum



A. KOSCHENZ
Steinmetzmeister



SCHWEDT (ODER)

Handelsstraße

(gegenüber Domäne)

☎ 0 33 32 / 41 80 73

→ Grabmale und Einfassungen
→ Liegesteine und Grabdeckplatten
→ Bronzevasen und Bronzeschmuck

→ Treppen und Fensterbänke
→ Tischplatten und Arbeitsplatten



ANGERMÜNDE

Schwedter Str. 15

(gegenüber AH Kia/Ford)

☎ 0 33 31 / 3 33 63

Wasserpumpe in Kunow aufgestellt

BÜRGERBUDGET 2017

» Und wieder wurde ein Projekt im Rahmen des Bürgerbudgets 2017 realisiert. Die Errichtung einer historischen Wasserpumpe in Kunow hat es mit 748 Stimmen auf Platz 4 geschafft.

Neben der Hofauffahrt eines Grundstückes in der Kunower Dorfstraße befindet sich ein gemauerter Tiefbrunnen, ca. 30 m tief. Auf diesem Brunnen befand sich eine Pumpe, welche von den meisten Grundstücken im Oberdorf zur Trinkwasserversorgung genutzt wurde. Nach Anschluss des Dorfes an das öffentliche Trinkwassernetz in den 1960er Jahren wurde der Zustand der Pumpe immer schlechter. In den 1990er Jahren musste sie abgebaut werden. Die Kujnower wünschten sich, dass auf dem Brunnen wieder eine historische Pumpe aufgestellt wird, die auch zur öffentlichen Wasserentnahme dient. Am 14. September wurde die Pumpe dann mit großer Freude erstmals in Betrieb



Die Errichtung einer historischen Wasserpumpe in Kunow wurde im Rahmen des Bürgerbudgets 2017 realisiert.

genommen. Nach der Malvorlage für Kinder und der Hundefreilauffläche ist die Errichtung der Wasserpumpe das

dritte Projekt, das im Rahmen des Bürgerbudgets 2017 an die Bürger übergeben werden konnte.

Die Volkshochschule informiert



Passend zur Herbstzeit: Tag des Pilzes

AM 10. OKTOBER IN DER VOLKSHOCHSCHULE

» Die Stadt Schwedt/Oder und die Volkshochschule laden zu einem „Tag des Pilzes“ ein. Zum wiederholten Male ist der Mykologe René Klaus Schumacher zu Gast mit einer Pilzausstellung. Er führt Pilzberatungen durch und hält ein umfangreiches Informationsangebot rund um das Thema Pilze bereit. Ergänzt wird das Angebot durch einen Vortrag: „Pilzkunde (Mykologie) im Wandel der Zeiten“. Der Vortrag findet von 14 bis 15.30 Uhr im Haus der Bildung und Technologie, Raum 122 statt. Pilze sind uralte Organismen mit unermesslicher Artenvielfalt. Es gibt bis zu fünf Millio-

nen Arten (Meredith Blackwell, 2011). Menschen sammelten schon in vorgeschichtlicher Zeit Pilze als Nahrung, zu Heilzwecken oder um sich zu berauschen. Man unterschied die Pilze nach dem Ort ihres Vorkommens: Hutpilze oberirdisch, Trüffel unterirdisch, Porlinge an den Bäumen. Im Mittelalter war es Hildegard von Bingen, die sich in ihren Werken mit ihnen befasste. Erst im ausgehenden 18. Jahrhundert gab es eine systematische Einteilung der Pilze und die Mykologie wurde ein eigenständiges Fachgebiet. Der Dozent erläutert die wichtigsten geschichtlichen Eck-

punkte von den Anfängen bis zur modernen Mykologie heute.

Der Tag des Pilzes richtet sich an Erwachsene, die z. B. selbst gerne Pilze sammeln, ist aber auch zur Aufklärung für Schulklassen geeignet. Der Eintritt ist frei.

INFO

Volkshochschule Schwedt/Oder
Haus der Bildung und Technologie
Berliner Straße 52 e, 16303 Schwedt/Oder
☎ 03332 23333
www.schwedt.eu/vhs



Tag des Pilzes am 10. Oktober im Haus der Bildung und Technologie.



In der Pilzausstellung wird die unermessliche Artenvielfalt der Pilze gezeigt.

Schwedter Treffen

SILBERLINDE ALS ZEICHEN DER VERBUNDENHEIT

» Vom 7. bis 10. September fand das 27. Schwedter Treffen statt. Knapp 100 fortgezogene und daheim gebliebene Schwedterinnen und Schwedter haben an diesem Treffen teilgenommen. Die Besucher erwartete ein vollgepacktes Programm. So fand am 7. September um 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus ein Vortrag von Dr. Guido Hinterkeuser über das Schloss Wildenbruch statt. Wildenbruch gehörte zur Markgrafschaft Schwedt und liegt heute in Polen. Am Freitag, dem 8. September, fand um 10 Uhr der traditionelle Empfang des Bürgermeisters für die Ur-Swedter im Vereinshaus „Kosmonaut“ statt. Weiterhin auf dem Programm standen Bustouren nach Felchow sowie in die Mühlenstadt Woldegk und nach Thomsdorf.



Die Pflanzung der Silberlinde.



Die Einweihung der historischen Tafel zum Gedenken an die Salzburger.

Ein Höhepunkt des Treffens war die Pflanzung einer Silberlinde im Landgrabenhain, die der Heimat gewidmet ist und nicht zuletzt

die Einweihung einer historischen Tafel an der Schwedter Uferpromenade zum

Gedenken an die Salzburger, die während ihrer Vertreibung aus Österreich unter anderem auch in Schwedt ankamen.

Den Abschluss bildete wie immer der Besuch der aktuellen Ausstellung im Stadtmuseum am 10. September und eine Dampferfahrt mit dem Motorschiff Uckermark.

Jugendweihe – mehr als eine Feier

TERMINE 2018 IN SCHWEDT

» Jedes Jahr wieder finden die Jugendweihen statt. So auch in Schwedt. Die Jugendweihe soll den Übergang vom Jugend- ins Erwachsenenalter kennzeichnen. Für viele ist dies ein großes Ereignis. Die Feierstunden finden in den Uckermärkischen Bühnen Schwedt statt. Am Samstag, dem 21. April 2018, um 9 Uhr findet die erste Feierstunde der Gesamtschule Talsand Klasse 8.1 – 8.3 und der Schule am Schlosspark statt. Um 11 Uhr beginnt die Feierstunde der Gesamtschule Talsand 8.4 – 8.6 und der Schule Tabaluga Vierraden. Weiter geht es dann am Samstag, dem 28. April 2018 um 9 Uhr mit der Feierstunde des Gauß-Gymnasiums. Um 11 Uhr folgt dann die Feierstunde der Oberschule Dreiklang. Anmeldungen sind ab sofort bis zum 27. Oktober möglich. Bei Fragen wenden Sie sich an den Karthausclub e. V.

INFO

Karthausclub e. V.
Karthausstraße 5, 16303 Schwedt/Oder
☎ 03332 22266
✉ karthausclub@gmx.de

7. KinderUni in Schwedt

„WIE KOMMT EIN MÄRCHEN AUF DIE BÜHNE?“

» Auch in diesem Jahr macht die Kinderuni Halt in Schwedt und gibt einen Einblick in das Vorlesungsleben. Am Dienstag, dem 17. Oktober, findet im Haus der Bildung und Technologie die Schwedter KinderUni statt. Bereits zum 7. Mal können Schüler studieren wie die Großen. Kinder sollen auf diesem Weg schon im Grundschulalter an wissenschaftliche Fragestellungen herangeführt werden.

Der Dozent, Herr André Nicke, ist Schauspiel-direktor an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt. Behandelt wird das Märchen

„Zwerg Nase“. Wer sich im Vorfeld mit dem Inhalt des Märchens vertraut machen möchte, sollte in seinem Bücherschrank stöbern oder in der Stadtbibliothek nach dem Märchen fragen. Aber auch im Internet sind Informationen bereitgestellt.



Neben den Schwedter Grundschulen erhalten auch die Grundschulen Passow und Pinnow die Möglichkeit zur Teilnahme an der beliebten Schwedter KinderUni. 150 Schüler und Schülerinnen der Klassenstufen 3 und 4 werden an der 7. Schwedter KinderUni teilnehmen.

- Erich-Kästner-Grundschule
- Grundschule Am Waldrand
- Grundschule Bertolt Brecht
- Astrid Lindgren Grundschule
- Evangelische Grundschule
- Evangelisches Schulzentrum Tabaluga
- Wilhelm-Busch-Grundschule Pinnow
- Cornelia-Funke-Grundschule Passow

Im Anschluss wird ein Begleitprogramm, unter der Leitung von der Theaterpädagogin Waltraud Bartsch, mit Möglichkeiten der Beschäftigung zum Thema Märchen angeboten. In einem Quiz können die Schülerinnen und Schüler das Gelernte unter Beweis stellen.

INFO

www.schwedt.eu

Stadtbibliothek Schwedt informiert

Medientipps September

BUCH: INGRID NOLL: HALALI

Karin und Holda sind Kolleginnen und teilen sich das Büro. Vor allem aber verbringen die beiden ihre Freizeit miteinander und teilen ihre Geheimnisse bei der Suche nach dem richtigen Mann. Gerade ist Bonn Hauptstadt geworden, und im Innenministerium gibt es viel zu tun, nicht nur im Vorzimmer, sondern auch in der Dunkelkammer. Ihr Alltag wird immer spannender – und immer gefährlicher: Schon bald haben sie es nicht nur mit toten Briefkästen sondern auch mit toten Agenten zu tun. Manchmal hilft nur noch Gegenspionage, um die eigene Haut zu retten. Der Roman ist eine originelle Mischung aus Kriminalkomödie und Agentenroman. Die große Politik trifft auf die Sehnsucht nach dem kleinen Glück.



BUCH: KEN FOLLETT:

DAS FUNDAMENT DER EWIGKEIT

1588. Noch immer wacht die altherwürdige Kathedrale von Kingsbridge über der Stadt. Doch diese ist im Widerstreit zwischen Katholiken und Protestanten zutiefst gespalten. Freundschaft, Loyalität, Familie – nichts scheint mehr von Bedeutung zu sein. Auch der Liebe zwischen Ned Willard und Margery Fitzgerald steht der Glaubensstreit im Weg. Als die Protestantin Elizabeth Tudor Königin wird, verschärfen sich die Gegensätze noch. Die junge Queen kann sich glücklich schätzen, in dieser schwierigen Lage den treuen Ned an ihrer Seite zu haben – als Unterstützer und als ihren besten Spion. Die Liebe zwischen Ned und Margery scheint jedoch verloren zu sein, denn von Edinburgh bis Genf steht ganz Europa in Flammen ... Nach Die Säulen der Erde und Die Tore der Welt der neue große historische Kingsbridge-Roman des internationalen Bestsellerautors.

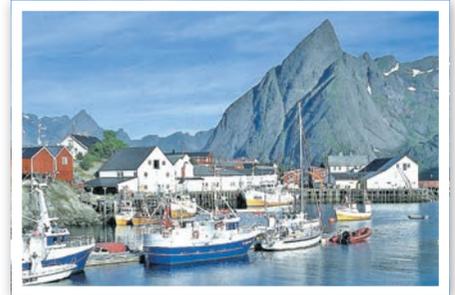


NORWEGEN

GROSSE LIVE-MULTIMEDIA-SHOW MIT NINA UND THOMAS W. MÜCKE

» Sind Sie schon einmal in einem Land gewesen, wo man noch so richtig die Natur atmen hört? Wo man nicht nur berauscht ist vom Rauschen der riesigen Wasserfälle, sondern auch von den längsten und tiefsten Fjorden der Welt, von einer Gletschertour über das Blaueis, von einer Schiffsreise auf der Hurtigrute über den Polarkreis, auf die Lofoten (diese soll übrigens die schönste Schiffsreise der Welt sein), von einer Wanderung auf den höchsten Berg Norwegens, dem Galdhøppigen oder etwa von einem Flug mit dem Hubschrauber, bei offener Tür über das ewige Eis. Aber natürlich wird man auch unten quasi mit Schönheit und Kultur überschüttet. Ob in Oslo mit den vielen Parks und noch mehr Museen, ob in Bergen, dem ehemaligen nördlichen Zentrum der Hanse oder etwa Trondheim mit der imposanten Krönungskirche Nidaros.

Und wenn Ihnen das alles zu aufregend war, dann wird ihr Puls in der Weite und Stille Lapplands wieder den richtigen Rhythmus finden oder spätestens bei der Führung durch eine nahezu tausend Jahre alte Stabkirche.



Live-Multimedia-Show mit Nina und Thomas W. Mücke zum Thema „Norwegen“.

Sollten Sie schon einmal in Norwegen gewesen sein, ist es doch ein Grund mehr, Ihre Erinnerungen mittels einer außergewöhnlichen Dia-Ton-Show mit phantastischer Überblendtechnik und traumhafter Musik wieder aufzufrischen, Thomas W. Mücke wird wieder live dazu singen.

INFO

1. November 2017, 18.00 Uhr,
Berlischky-Pavillon
Kartenverkauf: Stadtbibliothek Schwedt/
Oder, Lindenallee 36.

Im Leben gibt es keine Proben

LESUNG MIT CARMEN-MAJA ANTONI

» Blonder Strubbelkopf, aus den Augen blickt der Schalk, Lebensspuren im hellwachen, klugen Gesicht. Carmen-Maja Antoni wird auf der Straße erkannt. Ob als kauzige Schwester von Polizist Krause, als Schwiegermutter von Polizeiobermeister Schäffer aus Hengasch oder in einer ihrer zahllosen Rollen am Theater – stets kann sie in ihren Rollen überzeugen, ihre Figuren unverwechselbar machen. Carmen-Maja Antoni hat gemeinsam mit der Journalistin und Autorin Brigitte Biermann ihre Autobiografie geschrieben. Die 1945 geborene Schauspielerin war nach dem Studium in Potsdam am Hans-Otto-Theater und an der Berliner Volksbühne engagiert, kam 1976 ans Berliner Ensemble und war seither in unzähligen Haupt- und Nebenrollen in Film, Fernsehen und im Theater zu sehen. Nun ist Carmen-Maja Antoni auf Einladung der Stadtbibliothek am Mittwoch, dem 8. November, um 18 Uhr im Berlischky-Pavillon zu Gast. Sie wird aus ihrer Biografie lesen und einiges aus ihrer bewegten Zeit als

Schauspielerin erzählen. Es geht um Schauspielkunst, um eine einzigartige Wandlungsfähigkeit, um Präzision und Disziplin und Wortgenauigkeit, die das Spiel der Antoni auf der Bühne und noch in der kleinsten Filmnebenrolle unvergesslich machen.

INFO

8. November 2017, 18.00 Uhr,
Berlischky Pavillon
Kartenverkauf: Stadtbibliothek Schwedt/
Oder, Lindenallee 36



Carmen-Maja Antoni zu Gast im Berlischky Pavillon.

50 Jahre Internationaler Zeichenwettbewerb

ERÖFFNUNG ZUR JUBILÄUMSAUSSTELLUNG AM 26. SEPTEMBER

» Vom 27. September bis 12. Oktober präsentiert der Internationale Zeichenwettbewerb seine Jahresausstellung. Dann können die Schwedter und ihre Gäste schauen, welche Ideen und Phantasien die Kinder aus aller Welt im Jubiläumsjahr so aufs Papier bzw. auf die Leinwand gebracht haben. Eröffnet wird die Jahresschau am 26. September um 16 Uhr in den Uckermärkischen Bühnen mit einem großen Musik- und Tanzprogramm. In diesem Jahr erreichten die Geschäftsstelle des Wettbewerbes in Schwedt Arbeiten aus insgesamt zwölf Ländern. Neben vertrauten Ländern taucht zum ersten Mal Namibia auf. Aus dem südafrikanischen Land erreichten Schwedt 12 Einzelarbeiten. Aus Schwedt/Oder beteiligten sich in diesem Jahr neun Schulen und Kitas mit insgesamt 282 Arbeiten. Erfreulich auch die Resonanz aus Brandenburg und Deutschland insgesamt. Von den 1238 Arbeiten insgesamt kommen allein 592 aus Deutschland.

Vergeben wird auch 2017 der Sonderpreis des Bürgermeisters für eine her-



Das Gesangsstudio eröffnet mit der Hymne die Ausstellung.

ausragende Arbeit aus Schwedt. Erstmals stellen auch Landrat Dietmar Schulze und der Bürgermeister der Stadt Prenzlau, Hendrik Sommer, einen Sonderpreis in Höhe von 150 Euro zur Verfügung.

Neu ist in diesem Jahr ebenfalls, dass während der Ausstellungszeit Schulklassen künstlerische Aktivitäten angeboten

werden:

- donnerstags, 9 bis 10.30 Uhr und 11 bis 12.30 Uhr, „Zeichnungen nach Dürers Rasenstück“ mit Alexander Höfs-Schulz
- freitags, 9 bis 10.30 Uhr und 11 bis 12.30 Uhr, „Pinselfabrik“ mit Wenke Paul.

Anmeldungen bitte unter 03332-511774.

Das Deutsche Rote Kreuz informiert



Kostenlose Schulungsreihe

INFORMATION UND HILFE FÜR ANGEHÖRIGE VON MENSCHEN MIT DEMENZ

» Es beginnt mit Vergesslichkeit, dem Verlegen oder Verstecken von Gegenständen oder dem Verlaufen. Bald findet sich der Betroffene in der eigenen Wohnung nicht mehr zurecht, erkennt vertraute Personen nicht mehr, bestreitet aber massiv, dass „er sich verändert habe“.

Angehörige von Menschen mit Demenz sind häufig mehrfach belastet und erleben eine Krankheit, die vom Verlust gemeinsamer Erinnerungen und Erfahrungen geprägt ist, das Wichtigste, das einander nahestehende Menschen haben. Darüber hinaus muss die tägliche Pflege bewältigt werden. Viele Fragen zur Krankheit, deren Verlauf und zum Umgang mit ihr tauchen auf. Es ist deshalb wichtig für Angehörige von Menschen mit Demenz, sich über diese Fragen zu informieren.

In Kooperation mit der Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e. V. bietet deshalb die DRK-Kontaktstelle für Menschen mit Demenz und ihre Ange-

hörigen beginnend ab Freitag, den 13. Oktober, danach immer mittwochs bis zum 6. Dezember jeweils von 17 bis 19 Uhr, in der Felchower Str. 13 in Schwedt, kostenlos eine Schulungsreihe an. Unterstützt und finanziert werden die acht Schulungstage von der Barmer Ersatzkasse. Angehörigen von Menschen mit Demenz aus Schwedt und Umgebung sollen dabei Informationen vermittelt, praktische Hilfen und Erfahrungsaustausch zu folgenden Themen angeboten werden:

- Wissenswertes über Demenzerkrankungen
- Umgang mit dem Erkrankten
- Pflege von Menschen mit Demenz
- Rechtliche und finanzielle Fragen
- Betreuungs- und Entlastungsmöglichkeiten

Eine Anmeldung wird spätestens bis zum 9. Oktober erbeten, da die Plätze begrenzt sind.

Die Kontaktstelle für Demenzkranke und ihre Angehörigen des DRK ist ab sofort unter folgender neuer Telefonnummer zu erreichen: 03332/8385100!

INFO

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Uckermark Ost e. V.
August- Bebel- Str. 13 A
16303 Schwedt/Oder

persönlich und individuell

ROTH in allen Preislagen

BESTATTUNGEN

Berliner Str. 34 • Schwedt

Tag + Nacht

☎ (03332) **51 02 91**

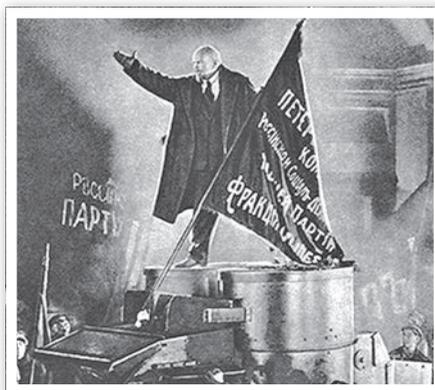
Das Schwedter Stadtarchiv informiert

„Der Kommunismus in seinem Zeitalter“ – 100 Jahre Oktoberrevolution

RATHAUSGALERIE ZEIGT KOMMUNISTISCHE BEWEGUNGEN

» 2017 jährt sich die Oktoberrevolution zum 100. Mal. Für die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und das Deutsche Historische Museum Berlin ist dies Anlass, sich mit Kommunismus und seinen Diktaturen, die das 20. Jahrhundert weltweit prägten und die in der historischen Bildungsarbeit bislang zu wenig Aufmerksamkeit finden, zu beschäftigen. Der Frankfurter Historiker Gerd Koenen fungierte als Autor der Ausstellung. Auf 25 Tafeln finden sich über 200 zeithistorische Fotos, Dokumente sowie QR-Codes, die mit Filmdokumenten im Internet verlinkt sind. Die Ausstellung ist das ideale Medium, um sich mit dem Aufstieg und Niedergang der kommunistischen Bewegungen auseinander zu setzen.

Die kommunistischen Bewegungen waren im 20. Jahrhundert angetreten, nicht nur die Welt, sondern auch die Menschen grundlegend zu verändern. Ihr totalitärer Anspruch mobilisierte rund um den Globus Millionen und entwickelte sich aber auch zum Albtraum von Abermillionen, die Opfer kommunistischer Gewaltregimes wurden: 1936 bis 1938 Säuberungswelle durch Stalin, 1949 Aufstand in Ungarn, 1952 Schauprozesse in der Tschechoslowakei.



Sergei Eisensteins Stummfilm „Oktober“ von 1928 stellt die Rückkehr Lenins aus dem Schweizer Exil am 3. April 1917 als dramatisches, welthistorisches Ereignis dar.

Im Februar 1917 begann die Russische Revolution. Die Hoffnung auf eine Demokratisierung Russlands sollte sich nicht erfüllen. Im Oktober 1917 griffen die Bolschewiki unter der Führung Lenins in Petrograd, dem heutigen Sankt Petersburg, nach der Macht. Ihr zur Oktoberrevolution mystifizierter Putsch war die Geburtsstunde des Kommunismus, der zur größten und tiefgreifendsten Massenbewegung des 20. Jahrhunderts wurde. In der ganzen Welt entstanden Parteien, die als Teil der „Kommunistischen Internationale“ von ihren Mitgliedern totale Hingabe und

absolute Disziplin verlangten. Sobald eine kommunistische Partei die Macht errungen hatte, mussten sich alle Bürgerinnen und Bürger ihrem Regime aktiv unterordnen.

Zugleich aber konnten die Kommunisten in ihren Blütezeiten einen erstaunlichen Enthusiasmus sowie intellektuelle und künstlerische Energien mobilisieren – bis die permanenten Überspannungen in Erschöpfung, Passivität, Zynismus oder Widerstand mündeten. Trotz dieser Entwicklung kam der jähe Zusammenbruch des „Sozialistischen Lagers“ und der UdSSR nach 1989 unerwartet – ebenso unerwartet wie der Aufschwung Chinas unter der ungebrochenen Diktatur der Kommunistischen Partei. Beides lässt die historische „Karriere“ des Weltkommunismus seit 1917 umso erklärungsbedürftiger erscheinen.

INFO

Stadtarchiv Schwedt/Oder
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5
☎ 03332 446-790
www.schwedt.eu/stadtarchiv
Öffnungszeiten der Rathausgalerie:
24. Oktober bis 24. November
Montag, Mittwoch, Donnerstag 7–15 Uhr,
Dienstag 7–18 Uhr, Freitag 7–12 Uhr

„Wo bleibt mein Geld?“

FREIWILLIGE TEILNEHMER GESUCHT

» Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik. Für die Durchführung der EVS 2018 sucht das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (Afs) private Haushalte aus der Region, die über ihre Einnahmen, Ausgaben, ihre Wohnsituation, Gebrauchsgüter und andere Werte im Haushalt Auskunft geben. Insgesamt werden in Berlin rund 4 300 und in Brandenburg rund 2 800 Haushalte gesucht, die drei Monate lang ein Haushaltsbuch führen.

Ob Alleinlebende, Paare, Familien, Alleinerziehende, Studierende, Arbeitslose, Erwerbstätige, Rentner, Landwirte,

Selbstständige, ob jung oder alt – jeder kann mitmachen. Nur wenn sich ein Querschnitt der Bevölkerung beteiligt, können die Lebensverhältnisse realistisch abgebildet werden. Die Erhebung wird sich über das gesamte Jahr 2018 erstrecken.



Nutzen Sie die Chance, einen Überblick über Ihre Finanzen zu bekommen. Mitmachen lohnt sich! Für ihren Aufwand erhalten Sie nach Abschluss der

Erhebung eine Geldprämie in Höhe von 100 Euro und womöglich auch eine Antwort auf die Frage „Wo bleibt mein Geld?“ Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt, denn Datenschutz und statistische Geheimhaltung haben für uns oberste Priorität.

INFO

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
☎ 0331 8173-1129
✉ evs@statistik-bbb.de
Online-Formulare unter
www.statistik-berlin-brandenburg.de und
www.evs2018.de



Das Stadtmuseum Schwedt/Oder informiert

Ein Kleinod wird geöffnet

BESICHTIGUNG DER KUNOWER DORFKIRCHE

» Am Sonntag, dem 8. Oktober, um 14.30 Uhr laden der Kunower Dorfverein e. V. und das Schwedter Stadtmuseum zu einer Besichtigung der Dorfkirche Kunow ein. Unter sachkundiger Führung der Architektin Doris Kessels erfahren die Teilnehmer mehr über die Baugeschichte des Gotteshauses und die Arbeit des Freundeskreises zur Sanierungsgeschichte. Gleichzeitig kann die prachtvolle Gestühlmalerei im Original bewundert werden.

Bei der Kirche handelt sich um eine aus Feldsteinquadern zum Zeitpunkt der Ortsgründung im mittleren 13. Jahrhundert errichtete Saalkirche, bestehend aus Langhaus, eingezogenem Chor und schiffsbreitem Westturm. Im Zuge des Wiederaufbaus nach dem Dreißigjährigen Krieg und den Nordischen Kriegen erfuhr das Gotteshaus ab Ende des 17. Jahrhunderts charakteristische barocke Veränderungen. Aus dieser Erneuerungsphase stammt u. a. die bemerkenswert vollständig erhaltene Ausstattung. Eine genaue Datierung liegt für die Kanzel (1712) und für den Altar (1719) vor. Stilistische Vergleiche lassen annehmen, dass der qualitativ gearbeitete Taufengel wohl gleichzeitig



Foto: Stadtmuseum Schwedt/Oder

Der Taufengel in der Kirche Kunow

mit diesen beiden Prinzipalstücken entstand. Zur barocken Neuausstattung gehört auch das Kastengestühl, das im Langhaus beidseitig eines Mittelgangs in drei Blöcken und im Altarraum als jeweils L-förmige Bankreihe an der Nord- und Südseite aufgestellt ist.

Das Gestühl bietet einen für die Kunstlandschaft der Mark Brandenburg ungewöhnlichen Anblick, denn fast alle seine zum Rauminneren gerichteten Fronten sind mit farbkraftig in Ölmalerei gestalteten Bildfeldern versehen. Sowohl thematisch als auch formal bilden diese Malereien einen zusammenhängenden

Zyklus von insgesamt 61 Darstellungen. Auf den heutigen Betrachter wirkt diese Bilderfolge zunächst seltsam und befremdlich. Das liegt zum einen an der ungelungenen Handschrift der Malereien, die manchen zu der Annahme verleitet, man habe es hier lediglich mit einem Zeugnis schlichten Kunsthandwerks zu tun. Zum anderen und wohl größeren Teil wecken aber die Sujets der Bilder einige Verwunderung – sie thematisieren nämlich nicht die üblichen Szenen und Personen aus dem Alten und Neuen Testament, sondern kommentieren biblische Verse in allegorisch und symbolisch verschlüsselter Form. Nur Wenigen dürfte auf Anhieb klar sein, dass sie hier vor einem bemerkenswerten Beispiel angewandter Emblematis der Barockzeit stehen.

Die Führung durch die Kirche findet im Rahmen der Sonderausstellung des Schwedter Stadtmuseums „Reformation mit Herz“ statt. Um eine Spende für die Kunower Kirche wird gebeten! Im Museumsshop können fünf Motive auf Postkarten (Stück: 0,50 EUR) und ein Permanentkalender mit ausgewählten Abbildungen des Kunower Gestühls (Preis: 7,50 EUR) erworben werden.

Jahreshöhepunkte 2018

TERMINE BIS 1. NOVEMBER MELDEN!

» Für die Jahreshöhepunkte 2018 werden derzeit die Termine gesammelt. Die Briefe an Vereine, Gruppen und Einrichtungen sind verschickt. Helfen Sie mit, den Schwedter Veranstaltungskalender vollständig und aktuell zu halten. Unsere Datenbank verfügt über die umfassendste Erhebung von Veranstaltungen, die in und um Schwedt stattfinden. Dieser Service ist auch für Veranstalter, Schwedterinnen und Schwedter sowie ihre Gäste von Bedeutung, wenn es darum geht, Terminüberschneidungen zu vermeiden und im Voraus Wochenend- und Besucheraktionen zu planen. Als Meldetermin wurde der 1. November gesetzt. Alle Veranstalter sind aufgefordert, ihre öffentlichen Termine rechtzeitig zu melden.

Laufende Veranstaltung können Sie selbstverständlich weiterhin zu jeder Zeit für den aktuellen Veranstaltungskalen-

der im Internet an die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Schwedt/Oder melden. Die ersten Termine für 2018 stehen bereits fest und werden im Veranstaltungskalender im Internet und in der Liste Jahreshöhepunkte laufend eingepflegt.

Die gemeldeten Veranstaltungen sind dann tagaktuell im Internet unter www.schwedt.eu/veranstaltungskalender zu finden. Des Weiteren nutzen wir die gemeldeten Daten für Veröffentlichungen im Stadtjournal „SCHWEDTERLEBEN“, für das halbjährlich erscheinende KalendariUM und für Veranstaltungsauskünfte an Dritte. Außerdem wird eine Übersicht von Veranstaltungen an der Litfaßsäule (Kultursäule) vor dem Rathaus veröffentlicht. Alle Veranstaltungen unseres Online-Kalenders erscheinen automatisch in der StadtAPP „Alles Schwedt“. Für inhaltliche Rückfra-

gen wenden Sie sich bitte an die zuständige Mitarbeiterin, Christiane Gesche, Telefon 03332 446-305. (öa)

INFO

www.schwedt.eu/veranstaltungskalender

www.heimatblatt.de

Rund um die Uhr in den Ortszeitungen Ihre eigene Anzeige schalten.

Lokaler geht's nicht

Heimatblatt **BRANDENBURG** Verlag

Das MehrGenerationenHaus informiert

Vielfältiges Angebot erwartet alle und jeden

JUTTA LINDNER KEHRT INS MEHRGENERATIONENHAUS ZURÜCK

» Am 8. August sorgte Kabarettistin Jutta Lindner für ein ausverkauftes MehrGenerationenHaus. Die Karten für ihr Programm „Gladiator am Rollator“ waren im Nu vergeben.

Jutta Lindner war bissig, ihre Scherze handfest. Sie war lange Jahre Krankenschwester, auf du und du mit der Bettpfanne sozusagen, bis sie sich vor einigen Jahren als Kabarettistin selbstständig machte. Das ergab einen Kabarettabend mit wüstem Witz, häufig auf Kosten der Kerle. „Oma“ übersetzte sie mit „Original mit Anspruch“ und erklärte, dass sie seit neun Jahren Witwe sei: „Eine Frau fängt an zu leben, wenn die Kinder aus dem Haus sind und der Mann auf dem Friedhof.“ Die älteren Damen im Publikum, welche sich klar in der Überzahl befanden, lachten lauthals.

Am 13. November kehrt Jutta Lindner

mit ihrem Weihnachtsprogramm „Ihr Sünderlein kommet“ ins MehrGenerationenHaus zurück. Es sind allerdings nur noch wenige Restkarten im MehrGenerationenHaus erhältlich.

Lesung mit Erfolgsautor Horst Heckendorf

Auch für die kommenden kälteren Tage sind wir gewappnet. Unser Haus ist montags bis freitags für alle und jeden geöffnet. Ob für eine Tasse Cappuccino, einen heißen Tee, ein Spiel am Kicker-Tisch, einen Tanzkurs, Englisch-Spielkreis, Eltern-Kind-Treff oder Gymnastikgruppe – es sollte für jeden etwas dabei sein, der dem Regen, Blätterfall und frischem Wind entfliehen mag.

Für Bücherfreunde bietet sich speziell ein Besuch am 8. Dezember an. Ab 20:00

Uhr wird Erfolgsautor Horst Heckendorf aus seinem zweiten Buch mit dem markanten Titel „Man wird nicht jünger durch den Scheiß!“ vorlesen. Schonungslos und mit rabenschwarzem Humor schildert er darin seine Erfahrungen aus 30 Jahren in der Notfallrettung. Tickets für die Veranstaltung können für einen Unkostenbeitrag von 2 EUR unter 03332-835040 reserviert oder direkt im MehrGenerationenHaus erworben werden.

INFO

MehrGenerationenHaus,
Bahnhofstraße 11b, 16303 Schwedt/Oder
☎ 03332 835040
✉ mgh-schwedt@volkssolidaritaet.de
www.mgh-schwedt.de
www.facebook.com/MGHSchwedt

Die Musik- und Kunstschule informiert



Musikalische Leidenschaft im Berlichsky-Pavillon

LETZTES MONTAGSKONZERT DER REIHE „PODIUM FÜR JUNGE KÜNSTLER“ IN DIESEM JAHR

» Zum letzten Montagskonzert im Berlichsky-Pavillon in diesem Jahr lädt der Verein der Freunde und Förderer der Musik- und Kunstschule Schwedt/Oder am Montag, dem 6. November um 19 Uhr, ein. Akkordeon trifft auf Violine, so lautet das Motto des Abends. Mit Musik von Astor Piazzolla begannen Tabea Höfer – Violine und Marek Stawniak – Akkordeon 2016 ihre



Akkordeon (Marek Stawniak) trifft auf Violine heißt es an diesem Abend.

musikalische Zusammenarbeit und trafen damit sofort auf ein begeistertes Publikum. Spielfreude und vor allem Neugier führt die beiden nun auf neue Pfade. Dem Klangidiom ihrer Instrumente folgend bringen sie ganz unterschiedliche Musiken zum Klingen – verwegene Zeitsprünge in der Musikgeschichte eingeschlossen.

Mit musikalischer Leidenschaft und großer Virtuosität

lassen sie ihre Zuhörer an den klingenden Experimenten zwischen Barockmusik und Tango teilhaben – vielleicht inspiriert durch das Wissen um die Liebe Piazzollas zu Bach. Restkarten zu 10,00 Euro, ermäßigt 7,50 Euro, erhalten Sie ab sofort in der Musik- und Kunstschule Schwedt/Oder. Die Abendkasse ist eine halbe Stunde vor dem Konzert geöffnet.

INFO

Musik- und Kunstschule Schwedt/Oder
Berliner Straße 56
☎ 03332 266311
✉ musikschule.stadt@schwedt.de
www.musikschule-schwedt.de

Spezialschalungsbau Malchow GmbH

Ramon Malchow

Bahnhofstr. 7a
17268 Milermersdorf
(Uckermark)

Tel.: 039886-3129

Fax: 039886-66166

E-Mail: info@malchow-massivbau.de

Funk: 0172-3901943



- schlüsselfertiges Bauen
- Heizung
- Fliesen
- Trockenbau



Montagskonzert mit der Geigerin Tabea Höfer.

Wir gratulieren



Der Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder gratuliert allen Jubilaren im September!

zum 65. Hochzeitstag

Ehepaar Gertraude und Kurt Schlesinger

zum 60. Hochzeitstag

Ehepaar Brigitta und Josef Zimmermann

zum 50. Hochzeitstag

Ehepaar
Marianne und Jürgen Strobusch

zum 95. Geburtstag

Frau Herta Lesche

zum 90. Geburtstag

Frau Elsa Giese
Frau Erika Pertermann

zum 85. Geburtstag

Herrn Rolf Meyer
Frau Charlotte Friedenberge
Herrn Werner Wons
Frau Irmgard Peldßus
Frau Erna Heller
Herrn Paul Schünmann

zum 80. Geburtstag

Herrn Harry Dausel
Frau Brunhilde Beu
Herrn Johann Blümle

Herr Eckard Wandtke
Herr Bejma Lechoslaw
Frau Ruth Fitz
Herrn Dieter Kundler
Frau Helga Höfke
Frau Hildegard Höllmann
Frau Ilse Grosenick
Frau Erika Willim
Herrn Willi Wetzell

INFO

Um Geburtstags- und Ehejubilaren Glückwünsche zu übermitteln, muss der Meldebehörde eine Einverständniserklärung und das Datum der Eheschließung bekannt sein. Frau Kerstin Giese, Rathaus, Raum 2.21 A ☎ 03332 446-822

✉ buergeranliegen.stadt@schwedt.de

ANZEIGEN

Wir kämpfen für Ihr Recht

Brandt Rechtsanwälte

Prenzlau – Schwedt – Poznan

RA Andreas Brandt
Strafrecht · Mietrecht
Erbrecht · Unterhalts- und
Familienrecht · Verkehrsrecht u.a.

RA Rolf Erich Weil-Di Fonzo
Wirtschafts-, Handels- und
Gesellschaftsrecht · Arbeitsrecht
Familienrecht · Schadenersatzrecht

Kanzlei Prenzlau
Friedrichstraße 16 – 26 (über Rossmann)
17291 Prenzlau
☎ 0 39 84 / 83 19 73 · Fax 83 19 74
E-Mail: kanzleibrandt@rechtsanwalt-uckermark.de

Kanzlei Schwedt
Vierradener Straße 38 (über Fielmann)
16303 Schwedt/Oder
☎ 0 33 32 / 29 11 88 · Fax 29 11 87

WHS

Wärmetechnik, Handels- & Service GmbH

24-h-
Havariendienst
0172.3101509

- Heizung • Sanitär • Elektro
- Mess- und Regelungstechnik
- Solartechnik • Erd- und Flüssiggas
- komplette Badsanierung

Kunower Str. 25 | 16303 Schwedt /Oder
Tel.: 03332 4398-0 | Fax: 03332 439820 | www.whs-schwedt.de
E-Mail: w-h-s@swschwedt.de

Wir brauchen Platz für neue Modelle!

KÜCHE „NIZZA“
MAGNOLIE-NOUGAT

KÜCHE „LUNA NOVA“
VEILCHEN-AVOLA

KÜCHE & CO

KÜCHE&CO SCHWEDT/O.
Inhaber Ralf Prechel
Berliner Straße 21 · 16303 Schwedt/O.
Telefon 03332/515159 · schwedt@kueche-co.de

Veranstaltungen in Schwedt/Oder Auszug aus www.schwedt.eu/veranstaltungskalender

01.10. | SONNTAG

09:30 Uhr | Tauschvormittag des Schwedter Briefmarken-Sammlervereins e. V.

Weiterer Termin: 29.10.
 ▶ Vereinshaus „Kosmonaut“ | www.briefmarkensammler-schwedt.de
17:00 Uhr | Geist und Welt
 Chorkonzert des Männerchors Bayer Leverkusen e. V.
 ▶ Evangelische Kirche, Oderstraße 35 | Eintritt frei | www.mcb-lev.de

02.10. | MONTAG

20:00 Uhr | Clubkonzert: Elegant Machinery, Support „Adam is a girl“

▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: VVK 15,00/AK 20,00 € | www.theater-schwedt.de
20:00 Uhr | Die erste Schwedter Wiesn
 ▶ Sporthalle „Neue Zeit“, Ferdinand-von-Schill-Straße 17 | Eintritt: 20 € / Vorverkauf: 15 € | www.rote-note-events.de

03.10. | DIENSTAG

10:00 Uhr | Türen auf für die Maus!

▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | www.theater-schwedt.de

20:15 Uhr | Live-Event: LA BOHÈME

▶ FilmforUM, Handelsstraße 23 | ☎ 449-290 | www.schwedt-filmforum.de

04.10. | MITTWOCH

10:30 Uhr | Falk macht kein Abi

Weiterer Termin: 05.10.
 ▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 9,00/6,00 € | www.theater-schwedt.de

05.10. | DONNERSTAG

08:00 Uhr | Wanderung „Am Grumsiner Endmoränenbogen“, 14 km

▶ Parkplatz Uckermärkische Bühnen | www.ssv-pck-90-schwedt.de

19:30 Uhr | Alles – außer Sex!

▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 9,00 € | www.theater-schwedt.de

06.10. | FREITAG

19:00 Uhr | DarstellBar: Fisch zu viert

Weiterer Termin: 07.10.
19:30 Uhr | Die Archivare
 ▶ Uckermärkische Bühnen | ☎ 538-111 | Eintritt: DarstellBar: 36,00 € inkl. Menü/ Die Archivare: 13,50 €

07.10. | SAMSTAG

10:00 Uhr | 10. Herbstlauf „Schwedter Hasen“

▶ Bürger- und Sportpark Külzviertel | www.blauweiss65-schwedt.de

08.10. | SONNTAG

14:00 Uhr | Sonntagstreff mit Luther

Philipp Melancthon und die Astrologie.
 ▶ Evangelisches Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10 | ☎ 416573

14:30 Uhr | Die Kirche Kunow und ihr emblematisches Gestühl

▶ Dorfkirche Kunow | www.schwedt.eu/stadtmuseum

11.10. | MITTWOCH

10:30 Uhr | Tschick

Weiterer Termin: 12.10.

19:00 Uhr | VorstellBar

Mit Schauspielregisseur André Nicke.
 ▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt Tschick: 9,00/6,00 € / VorstellBar: 12,00 € | www.theater-schwedt.de

12.10. | DONNERSTAG

10:35 Uhr | Veteranenwanderung „Der Weg ist wüst“

Strecke: Vierraden, Welse, Heinrichslust. u ZOB | www.ssv-pck-90-schwedt.de

15:00 Uhr | Museumscafé

Museumsgeburtstag.
 ▶ Stadtmuseum, Jüdenstraße 17 | ☎ 23460 | www.schwedt.eu/stadtmuseum

15:00 Uhr | Operetten zum Kaffee

Weiterer Termin: 13.10.
 ▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 20,00 € | www.theater-schwedt.de

18:30 Uhr | Musizierstunde

▶ Musik- und Kunstschule, Berliner Str. 56 | www.musikschule-schwedt.de

13.10. | FREITAG

19:30 Uhr | Grimm!

Märchenhaft moderner Musical-Hit.
 Weiterer Termin: 14.10.
 ▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 24,00 € | www.theater-schwedt.de

14.10. | SAMSTAG

08:00 Uhr | Herbstwanderung

Strecke: Eichhorst, Rundweg Silkebuche, Eichhorst, ca. 15 km.

▶ Parkplatz Uckermärkische Bühnen | www.ssv-pck-90-schwedt.de

11:00–17:00 Uhr | KulinariUM

Die Messe zum Schlendern, Schlemmen und Genießen.

▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 3,00 € | www.theater-schwedt.de

13:00–17:00 Uhr | Herbstfreude

WOBAG-Genossenschaftstag.
 ▶ MehrGenerationenHaus im Lindenquar-

tier | www.wobag-schwedt.de

22:00 Uhr | Tanzparty 35 Plus

▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 15,00 € | www.theater-schwedt.de

15.10. | SONNTAG

14:00–18:00 Uhr | Besuchertag im Uckermärkischen Feuerwehrmuseum

▶ Kunower Dorfstraße 23 | www.feuerwehrhistorik-kunow.de

16:00 Uhr | Wer erbt, muss auch gießen!

Buchlesung mit Renate Bergmann.
 ▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 13,00 € | www.theater-schwedt.de

18.10. | MITTWOCH

18:00 Uhr | Treffpunkt PAVILLON!

Die Umwandlung der Kirchengestaltung nach Einführung der Reformation.

▶ Berlischky-Pavillon, Lindenallee 28 | Eintritt: 2,50 € | www.schwedt.eu/stadtmuseum

19.10. | DONNERSTAG

08:00 Uhr | Wanderung „Wieder mal am Nonnenfließ“

Spechthausen nach Melchow, ca. 9 km.
 ▶ Parkplatz Uckermärkische Bühnen | www.ssv-pck-90-schwedt.de

19:30 Uhr | Faszinierender Beethoven

Konzert des Brandenburgischen Staatsorchesters Frankfurt (Oder).

▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 26,00 € | www.theater-schwedt.de

20.10. | FREITAG

19:30 Uhr | Konzert Red Hot Chili Pipers

▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 29,90 € | www.theater-schwedt.de

21.10. | SAMSTAG

14:00 Uhr | Wanderung „Herbstleuchten“

▶ Nationalparkhaus Criewen | ☎ 516406 | www.naturwacht.de

19:30 Uhr | Mit Königs aus der Asche - Nach der Wahl ist vor der Wahl!

Mit André Nicke und Andreas Flügge.

▶ Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 19,00 € | www.theater-schwedt.de

23.10. | MONTAG

20:15 Uhr | Live-Event: Alice im Wunderland

▶ FilmforUM, Handelsstraße 23 | ☎ 449-290 | www.filmforum-schwedt.de

IM OKTOBER

25.10. | MITTWOCH

19:30 Uhr | MACHBar – Die neue Theater-Late-Night-Show

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 12,00 € | www.theater-schwedt.de

26.10. | DONNERSTAG

19:30 Uhr | Fisch zu viert

Weiterer Termin: 28.10.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 8,00/13,50 € | www.theater-schwedt.de

27.10. | FREITAG

19:00 Uhr | Klassische Kostbarkeiten

Instrumentalsolisten des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde.

► Katholische Kirche, Louis-Harlan-Straße 3 | ☎ 22091

28.10. | SAMSTAG

07:00 Uhr | Zur „32. Hubertuswanderung in Neuruppin“

► Parkplatz Uckermärkische Bühnen | www.ssv-pck-90-schwedt.de

10:00 Uhr | Radwanderung „Rastplatz Nationalpark“

► Nationalparkhaus Criewen | ☎ 516406 | www.naturwacht.de

11:00 Uhr | Führung über das Gelände des ehemaligen Militärgefängnisses

► Breite Allee 31–33 | ☎ 03342 201104 | www.militaergefängnis-schwedt.de

17:30 Uhr | Herbstfest mit Lampionumzug in Stendell

► Stendell, Platz am Gemeindehaus | www.stendell.de

19:30 Uhr | Caveman – Ich jagen, du sammeln!

Theater-Comedy für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 29,09/25,79/22,49 € | www.theater-schwedt.de

29.10. | SONNTAG

16:00 Uhr | Calimeros – Schiff ahoi!

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 44,90/42,90/39,90 € | www.theater-schwedt.de

17:00 Uhr | Ich sing dir mein Lied

► Evangelische Kirche, Oderstraße 35

30.10. | MONTAG

16:30 Uhr | Herbstfeuer & Halloween

► Criewen, Lagerfeuerstelle am Kanal

19:30 Uhr | Ewig jung

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 20,00 | www.theater-schwedt.de

31.10. | DIENSTAG

16:00 Uhr | Kinder-Halloween-Party

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | www.theater-schwedt.de

17:00 Uhr | Halloweenparty

► Biologischer Schulgarten, Bruno-Plache-Straße 1 | ☎ 32515 | www.schulgarten-schwedt.de



Ausstellungen

Reformation mit Herz bis 28.01.2018

► Stadtmuseum, Judenstr. 17 | ☎ 23460 | www.schwedt.eu/stadtmuseum

750 Jahre Vierraden bis 20.10.**„Der Kommunismus in seinem Zeitalter“ 100 Jahre Oktoberrevolution**

24.10. bis 24.11.

► Rathaus, Dr.-Th.-Neubauer-Straße 5 | ☎ 446-790 | www.schwedt.eu

„Meisterwerke“ bis 26.10.

► Galerie am Kietz, Gerberstraße 2 | ☎ 512410 | www.kunstverein-schwedt.de

Martin Luther, die Reformation und die Folgen bis Ende Oktober

Turbesteigung möglich.

► Evangelische Kirche, Oderstraße 35 | ☎ 22083 | www.schwedt-evangelisch.de

Ausstellung zum 50. Internationalen Zeichenwettbewerb bis 12.10.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Straße 46/48 | www.theater-schwedt.de

Ausstellung der besten Arbeiten anlässlich des 50. Internationalen Zeichenwettbewerbes bis 31.12

► Musik- und Kunstschule, Berliner Straße 56 | www.musikschule-schwedt.de

Termine & Angebote von Kirchen und Einrichtungen

Adventgemeinde Schwedt

KOMM, Julian-Marchlewski-Ring 103 b
Gottesdienst: Sa. 10:00 Uhr: Bibel im Gespräch ► Sa. 11:00 Uhr: Predigt

Evangelische Kirchengemeinde

www.schwedt-evangelisch.de

Kirche, Oderstraße 35

Gemeinderaum, Oderstraße 18,
Telefon: 22083

Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10,
Telefon: 416573

Französisch-reformierte Kirchengemeinde

Gemeindehaus, Karl-Marx-Straße 33

Freie Christengemeinde Schwedt

Rosa-Luxemburg-Straße 42 d,

Telefon: 410403, www.fcg-schwedt.de,

Gottesdienst: So. 10:00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

Pfarramt, Louis-Harlan-Straße 3, Telefon:

22091 www.schwedt-katholisch.de,

Messen: Di., Fr. 08:30 Uhr, Sa. 18:00 Uhr,

So. 10:30 Uhr ► Abendmesse:

Mi. 19:00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Neuer Friedhof 2, Telefon: 22383,

www.nak-berlin-brandenburg.de

Gottesdienste: So. 09:30 Uhr,

Mi. 19:30 Uhr

Akademie 2. Lebenshälfte

Ringstraße 15, Telefon: 838224

(mit Voranmeldung)

PC-Kurse: 14:00–17:15 Uhr

für Umsteiger zum BS Windows 10:

04.–06.10.

Grundkurs im Umgang mit Smartphone

und Tablet: 04.–06.10.

für Neueinsteiger mit Word: 09.–13.10.

Erstellen eines Fotobuches/-kalenders:

16.–20.10.

Grundkurs digitale Bildbearbeitung:

23.–27.10.

Stammtische:

Bildbearbeitung: 19.10.

Kraftfahrerstammtisch: 24.10.

„Ihre Fragen – unsere Antworten“: 26.10.

Thematische Radexkursion: 26.10.

MehrGenerationenHaus

Bahnhofstraße 11 b,

Telefon: 835040/835758

www.mgh-schwedt.de

Zumba-Workshop: Mo. 17:00 Uhr

Bewegt, beschwingt ins Alter: Di. 15:30

Uhr

Offene Frauentanzgruppe: Mi. 14:00 Uhr

Line Dance: Mi. 19:00 Uhr

Erlebnistanz: Do. 14:00 Uhr

Latino & Mehr: Do. und So. 19:00 Uhr

KinderCafé: Fr. 09:00–12:00 Uhr bis 3

Jahre, 13:00–16:00 Uhr ab 3 Jahre

Welttierschutztag: 04.10., 10:00–16:00

Uhr

TanzForUM Schwedt

Tanzhaus, Am Heizwerk 4 (nahe ZOB),

☎ 410461, www.tanzsport-schwedt.de

Tango-Argentino kompakt: 07.10.,

13:00 Uhr

West-Coast-Swing: 07.10., 16:00 Uhr

App DB Ausflug garantiert

ÜBER 100 AUSGEARBEITETE TOUREN DURCH BRANDENBURG

» Spontan raus ins Grüne fahren und den perfekten Tag erleben – die neue, kostenfreie App DB Ausflug von DB Regio Nordost bietet dafür alles, was man braucht. Das fängt an bei der Auswahl der idealen Tour durch Brandenburg aus 100 Vorschlägen – ganz nach den eigenen Bedürfnissen und Vorlieben.

Anhand der Daten aus der VBB-Fahrinfo wird die umweltfreundliche Anreise mit Bahn und Bus angezeigt. Wettervorhersage, Öffnungszeiten, Adressen und Insider-Infos zu Sehenswertem liefert die App ebenfalls gleich mit. Vor Ort gelingt die Orientierung dank übersichtlicher Offline-Karten spielend leicht – DB Ausflug ist damit Ideengeber, Ausflugsplaner und Reiseführer in einem.

Der umfangreiche Service, den DB Ausflug bietet, ist bis jetzt wohl einzigartig. Mehr als ihr Smartphone oder Tablet benötigen selbst Ausflügler, die erstmals Brandenburg erkunden, ab sofort nicht.



Foto: Shutterstock/Monkey Business Images

Spontan mit Freunden unterwegs

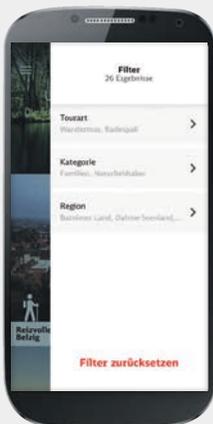
So wie Lina, Elena, Thomas, Marie und Marco: Die Freunde treffen sich zum Abhängen und haben bei dem schönen Wetter plötzlich Lust auf eine Radtour, am liebsten mit Stopp an einem Badesee. Lina

zückt ihr Smartphone und startet die App DB Ausflug. „Ich filtere mal nach „Fahrrad-tour“. Guckt mal, hier ist was ab Fürstenberg (Havel), 51 Kilometer, ungefähr 6 Stunden. Wollen wir das machen?“ Die Bilder von Wasser und Waldgebiet gefallen allen, so ist die Entscheidung schnell

gefallen. Praktischerweise ist ein Radverleih mit Kontakt und Öffnungszeiten ganz in der Nähe des Bahnhofs angegeben – so sparen sich die Fünf den Transport ihrer Räder in der Bahn.

Der Fahrplancheck mit DB Ausflug ermittelt die Anfahrt mit S-Bahn und RE 5

So geht's mit DB Ausflug raus ins grüne Brandenburg:



Über das Filtersymbol rechts oben in der App lassen sich die Filterfunktionen aufschieben: Tourart, Kategorie und Region. Die Kategorien reichen von Abenteuer über barrierefrei, Familien und Genießer bis zu Kultur- und Naturliebhaber. Hier kann auch ein halbtägiger Kurztrip gewählt werden. Aktuell sind Touren in sämtlichen Brandenburger Reise-regionen verfügbar, von der Ucker-mark bis in die Lausitz.



Tippt man auf „Tourart“, lassen sich die Touren nach gewünschter Aktivität filtern. Wählt man zum Beispiel „Wandertour“ und „Badespaß“, werden nur Touren diesen Inhalts angezeigt. Das reicht von der kurzen Wanderung in Schwante über die 17-Kilometer-Tour um den Wollletzsee bis zum Badespaß im Oberuckersee.

einen perfekten Tag

vom S-Bahnhof Charlottenburg ganz in der Nähe. Und das Wetter im Ruppiner Seenland? Die App sagt: angenehme 25 Grad. „Dann brauchen wir ja nur noch ein Ticket.“ Schon ist per Verknüpfung mit dem DB Navigator das günstige Brandenburg-Berlin-Ticket für fünf Personen gebucht. Um den Akku und ihr mobiles Datenvolumen zu schonen, lädt Lina vorab die Offline-Daten der Tour herunter.

Nun flugs noch Badesachen und Proviant eingepackt, und los geht's zur abwechslungsreichen Tour mit Halt am Badesee und in kleinen Cafés. Ganz nebenbei erfahren die Freunde per App noch etwas über das ehemalige Zisterzienserkloster in Himmelport. Auf dem Rückweg schwärmt Marie begeistert: „Das muss ich unbedingt meinem Bruder verraten, ich habe auch schon die richtige Tour für ihn und seine Familie entdeckt: in Herzberg/Elster, mit Kanufahrt und Hochseilgarten. Und ich komme auf alle Fälle mit!“

DB Ausflug gibt es ab sofort im App Store und im Google Play Store, kostenlos und frei von Werbeanzeigen. Gleich herunterladen und weitersagen!



Von der Inspiration bis zur Offline-Karte

DB Ausflug ist der clevere Reisebegleiter für alle, die gern unterwegs sind – egal, ob Natur- oder Kulturliebhaber, Abenteurer oder Genießer. Per Filterfunktion lässt sich die Fundgrube an Touren nach Reiseregion und Startpunkt, Interesse und gewünschter Aktivität, Dauer sowie Familienfreundlichkeit durchsuchen. Auch an barrierefreie Touren mit Informationen zum Beispiel für Rollstuhlfahrer ist gedacht.

Das passende Ticket lässt sich per Verknüpfung mit dem DB Navigator suchen. Und wer noch Mitreisende für die günstige Fahrt mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket sucht, dem hilft die direkte Verbindung mit der DB Mitfahrer-App, in der sich Gruppen für gemeinsame Bahn-

fahrten zusammenfinden.

Am Ausflugsziel angekommen, folgt man der in der Karte eingezeichneten Route. Die Standortbestimmung per GPS hilft bei der Orientierung, dazu gibt es genaue Wegbeschreibungen. Die einzelnen Stationen der Tour werden anschaulich beschrieben, so dass man Land und Leute, Eigenheiten und Geschichte der Region näher kennen lernt. Dazu werden per „Around Me“-Funktion Gaststätten und interessante Punkte in der Nähe des aktuellen Standorts angezeigt.

Kurzum: Ganz ohne das Wälzen von Reiseführern und Durchsuchen verschiedener Webseiten lassen sich Highlights wie Schloss Sanssouci und der Baumkronenpfad in Beelitz-Heilstätten genauso

unkompliziert erleben wie noch unbekannte Ecken, ob Schwante oder Calau.

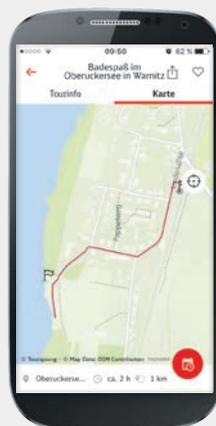
Die Routen für die App DB Ausflug wurden im Auftrag von DB Regio Nordost durch die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH und den Verlag terra press recherchiert und aufbereitet. Viele Angaben, wie Öffnungszeiten und Eintrittspreisen, basieren auf der umfangreichen, stetig aktualisierten Datenbank der TMB. Demnächst kann auch gezielt nach Veranstaltungen in den Reiseregionen gesucht werden. Ab September ist die Ergänzung um rund 50 Touren in Mecklenburg-Vorpommern geplant.

INFO

www.bahn.de/ausflug



Zurück in der Ansicht „Tourempfehlungen“ werden die Touren der ausgewählten Art angezeigt. Dank ansprechender Bilder und Kurzbeschreibung mit Angabe der (Mindest-)Dauer, Entfernung und des Ortes fällt die Entscheidung leicht. Nun können über die App die Anfahrt und das Wetter am Ausflugsziel angezeigt werden, per Kalenderfunktion die Öffnungszeiten gecheckt und auf Wunsch das Ticket gebucht und Mitfahrer gesucht werden.



Vor Ort hilft die übersichtliche Karte mit eingezeichneter Route und GPS-Standortbestimmung weiter – vom Start- bis zum Zielbahnhof. Dazu sind in der Tourinfo detaillierte Wegbeschreibungen hinterlegt. Karten und Tourbeschreibung können vorab heruntergeladen und offline verwendet werden. Also auf zum perfekten Ausflugstag!

DIE ESSENMANUFAKTUR
www.die-essenmanufaktur.de
 Hotel **ALSTADT QUARTIER**

Wir kochen für Sie!

Society **03332 - 83 83 80**

RECHTSANWALTSKANZLEI
CHARLES DREYDORFF

INTERNETRECHT
 STRAFRECHT
 FAMILIENRECHT
 VERKEHRSRECHT
 RECHTSSCHUTZ

Flinkenberg 27
 16303 Schwedt/Oder
 Telefon 03332 338348
 Telefax 03332 338349
 kanzlei@ra-dreydorff.de

www.ra-dreydorff.de

**MATTHIAS MARTIUS
 STEINMETZ UND
 STEINBILDHAUERMEISTER**

Grabmale und Einfassungen · Bronzeschmuck
 Fensterbänke · Treppenstufen · Fußböden
 Küchenarbeitsplatten ... aus Naturstein

Schwedter Straße 36 · 16278 Angermünde · Einfahrt Lidl-Markt
 Telefon/Fax 03331 29 79 41

**Vermessungs-Büro
 Riesebeck**

- amtliche Vermessungen
- Bodenordnung
- Gutachten & Dienstbarkeiten
- und mehr ...

Altenhofer Str. 13a
 16227 Eberswalde
 Tel./Fax
(03334) 38 70 13/(-15)

www.vermessung-riesebeck.de

**BAUSANIERUNG
 & DICHTUNGSBAU**
Heinz Berger

Einblasdämmtechnik
 Maurer- & Putzarbeiten
 Gartenteiche
 Terrassen – Balkone
 Mauerwerkstrockenlegung
 Folienabdichtung nach § 19 WHG

Steinhöfler Weg 7
 17268 Flieth-Stegelitz
☎ (03 98 87) 6 1004
www.berger-bausanierung.de

STEUERN GESTALTEN statt
 FORMULARE verwalten

UTE SCHÄFER
 STEUERBERATER · DIPL.-BETRIEBSWIRT (FH)

Das Steuerrecht beherrschen ist Pflicht!
 Die Zusammenarbeit positiv gestalten die Kür:

- intensive Beratung
- unkomplizierte Zusammenarbeit
- freundliche Menschen

Lernen Sie uns kennen: www.stk-schaefer.de

Am Holzhafen 6a, 16303 Schwedt/Oder · Tel. 03332/42 15 60

Eine persönlich gestaltete
 Trauerfeier spiegelt
 das Leben wider.

Wir helfen Ihnen bei
 der Umsetzung.

**BESTATTUNGEN
 Kellner**

Klosterstraße 35
 Angermünde
 Tel. 03331/32983

Auguststraße 11
 Schwedt/Oder
 Tel. 03332/512231
www.kellner-bestattungen.de

**Möchten Sie in einer der nächsten Ausgaben des
 Stadtjournal Schwedt Ihre Anzeige veröffentlichen?**

... oder Ihr Unternehmen in den Nachbargemeinden und -städten
 von Schwedt bewerben, zum Beispiel in den Titeln für Angermünde,
 Gerswalde oder Gramzow?

Für Mehrfachschaltungen und Kombi-Anzeigen bieten wir Rabatte!!!

Die nächsten Erscheinungstermine:

28.10.	(Anzeigenschluss	11.10.)
25.11.	(Anzeigenschluss	08.11.)
23.12.	(Anzeigenschluss	06.12.)

Bitte sprechen Sie unseren Mediaberater
 Uwe Rademacher an: ☎ 03331 297169
 E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de



Amtsblatt

für die Stadt Schwedt/Oder

Beilage des Stadtjournals „SCHWEDTerLEBEN“

Inhalt des amtlichen Teils

Satzung der Stadt Schwedt/Oder zur Umlage der
Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ 1

Inhalt des nichtamtlichen Teils

Ausschreibung des Ehrenpreises 2018..... 3
Stellenausschreibungen Azubis..... 3

Kostenlose Malvorlagen 3
Mietspiegel der Stadt Schwedt/Oder..... 3
Beauftragte der Stadtverordnetenversammlung 4
Fundbüro im Rathaus 5
Markenspenden im Rathaus..... 5

Amtlicher Teil

Satzung der Stadt Schwedt/Oder zur Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“

Auf der Grundlage des § 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/2007, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/2014, [Nr. 32], S. 23), des § 80 Abs. 2 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. März 2012 (GVBl. I/2012, [Nr. 20]), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 8 des Gesetzes zur Errichtung und Auflösung von Landesbehörden sowie zur Änderung von Rechtsvorschriften vom 25. Januar 2016 (GVBl. I/2016, [Nr. 5]) und des Kommunalabgabengesetzes (KAG) für das Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/2004, [Nr. 08], S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/2014, [Nr. 32], S. 30) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Allgemeines

(1) Die Stadt Schwedt/Oder ist aufgrund § 2 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 13. März 1995 (GVBl. I/1995, [Nr. 03], S. 14), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden vom 5. Dezember 2013 (GVBl. I/2013, [Nr. 39]), gesetzliches Pflichtmitglied des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ für all diejenigen Flächen im Gemeindegebiet, die nicht im Eigentum des Bundes, des Landes oder einer sonstigen Gebietskörperschaft stehen und die nicht im Eigentum von Personen sind, die selbst nach § 2 Abs.

2 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden Mitglied des Verbandes sind.

Dem Verband obliegt innerhalb seines Verbandsgebietes gemäß § 79 Abs. 1 Nr. 2 BbgWG i. V. m. § 40 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. August 2009 (BGBl. I/2009, [Nr. 51], S. 2585), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung wasser- und naturschutzrechtlicher Vorschriften zur Untersagung und zur Risikominimierung bei den Verfahren der Fracking-Technologie (WasserR/Nat-SchRÄndG) vom 4. August 2016 (BGBl. I/2016, [Nr. 40], S. 1972), unter anderem die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung.

(2) Die Verbandsmitglieder haben gemäß der Verbandssatzung des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ dem Verband Beiträge zu leisten, die zur Erfüllung seiner Aufgaben und Verbindlichkeiten und zu einer ordentlichen Haushaltsführung erforderlich sind.
Die Beiträge bestehen in Geldleistungen.

§ 2

Gegenstand der Umlage

Die Stadt Schwedt/Oder erhebt kalenderjährlich eine Umlage, mit der die von ihr an den Wasser- und Bodenverband „Welse“ zu zahlenden Verbandsbeiträge sowie die bei der Umlegung der Verbandsbeiträge entstehenden Verwaltungskosten auf die Eigentümer bzw. Erbbauberechtigten derjenigen Grundstücke, die nicht im Eigentum der Gemeinde, des Bundes, des Landes, einer anderen Gebietskörperschaft oder eines Verbandsmitgliedes nach § 2 (2) GUVG stehen, umgelegt werden.

IMPRESSUM: Das Amtsblatt der Stadt Schwedt/Oder erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf, mindestens monatlich. Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes ist die Stadt Schwedt/Oder, Der Bürgermeister, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder, Telefon 03332 446-205. Das Amtsblatt wird an alle Schwedter Haushalte einschließlich aller Ortsteile verteilt. Weitere Exemplare liegen im Rathaus zur Mitnahme aus. Interessierte Firmen, Bürger und Institutionen haben die Möglichkeit, das Amtsblatt per Abonnement gegen Übernahme der Portogebühren zu beziehen. Bestellungen sind zu richten an die Stadtverwaltung Schwedt/Oder, Büro Bürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder.

Amtlicher Teil

§ 3 Fälligkeit

Die Umlage wird einen Monat nach Bekanntgabe des Umlagebescheides gegenüber dem Umlageschuldner fällig. Auf Antrag kann dem Umlageschuldner die Zahlung der Umlage in Raten gewährt werden.

§ 4 Umlageschuldner

- (1) Schuldner der Umlage ist derjenige, der zu Beginn des Kalenderjahres Eigentümer eines Grundstückes im Gemeindegebiet ist.
- (2) Ist für ein Grundstück ein Erbbaurecht bestellt, tritt der Erbbauberechtigte an die Stelle des Grundstückseigentümers.
- (3) Mehrere Umlageschuldner für dieselbe Schuld haften als Gesamtschuldner.
- (4) Die Umlageschuldner haben alle für die Errechnung der Umlage erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Wechselt der Umlageschuldner, so sind sowohl der bisherige als auch der neue Umlageschuldner verpflichtet, die Stadt Schwedt/Oder unverzüglich zu benachrichtigen.

§ 5 Umlagemaßstab

Bemessungsgrundlage für die Umlage ist die auf volle Quadratmeter aufgerundete Fläche des Grundstückes zu Beginn des Kalenderjahres.

Ist ein Eigentümer oder Erbbauberechtigter für mehrere Grundstücke umlagepflichtig, ist die Bemessungsgrundlage für die Umlage die Summe der Grundstücksflächen dieser Grundstücke.

§ 6 Umlagesatz

Die Umlage je Quadratmeter der nach § 5 ermittelten Grundstücksfläche beträgt für das Kalenderjahr 2017 0,001092 EUR.

Im Fall der Änderung der Kalkulation des Umlagesatzes zugrunde liegenden Kostenpositionen Beitrag an den Gewässerunterhaltungsverband und/oder Verwaltungsaufwand wird eine Satzungsänderung beschlossen. Die Umlagebescheide werden dann von Amts wegen nach § 12b Abs. 2 Satz 2 KAG entsprechend aufgehoben oder geändert.

Von der Erhebung der Umlage wird abgesehen, wenn sie weniger als 1,50 EUR beträgt.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2017 in Kraft.

Schwedt/Oder, 14. SEP. 2017

i. V. Hoppe

*Polzehl
Bürgermeister*

Ende des amtlichen Teils

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibung des Ehrenpreises 2018 – KandidatenVorschläge gesucht

Einmal im Jahr nutzt der Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder den traditionellen Neujahrsempfang, um engagierten Schwedter Bürgerinnen und Bürgern Danke zu sagen.

Mit der Verleihung des Ehrenpreises wird jedes Jahr das Engagement von Bürgerinnen und Bürgern für die Stadt Schwedt/Oder gewürdigt. Der Preis ist mit 1.500 Euro dotiert.

Dabei greift der Bürgermeister sehr gerne auf Vorschläge von Schwedter Einwohnerinnen und Einwohnern sowie Vereinen, Gruppen, Organisationen, Parteien und Institutionen zurück.

Die Vorschläge können formlos bis 31. Oktober 2017 eingereicht werden und sollten Name und Anschrift der vorgeschlagenen Person mit einer ausführlichen schriftlichen Begründung (einschließlich eventueller Presseartikel oder anderer Veröffentlichungen zur Ergänzung) enthalten.

Die Verleihung des Preises erfolgt

- in Anerkennung für beispielhafte Leistungen und neue Wege bei der Gestaltung und Entwicklung der Stadt, für deren wirtschaftlichen Aufschwung und für das Wohl der in Schwedt/Oder lebenden Menschen,
- für hervorragende Leistungen im künstlerischen Schaffen sowie in der

Kulturarbeit der Stadt Schwedt/Oder, gewürdigt werden insbesondere Leistungen, die das künstlerische und kulturelle Leben in der Stadt nachhaltig anregen und für breite Bevölkerungskreise aktivierend und ermutigend wirken,

- für herausragende Erfolge im Leistungssport, für besonderes Engagement im Breitensport oder für Verdienste um die allgemeine Sportförderung in der Stadt,
- an Jugendliche, die sich beispielgebend für andere Menschen einsetzen oder besonders anzuerkennende Bildungserfolge erzielt haben,
- in Würdigung beispielhafter Leistungen im Bereich der sozialen Arbeit und des Bildungs- und Erziehungswesens,
- für besonderen Einsatz im Rettungswesen und Katastrophenschutz.

Vorschläge oder Nachfragen richten Sie an:

Stadt Schwedt/Oder

Büro des Bürgermeisters

Kennwort: „Ehrenpreis des Bürgermeisters der Stadt Schwedt/Oder“

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder

☎ 03332 446-388, E-Mail: buergermeister.stadt@schwedt.de

Stellenausschreibungen Azubis

Die Stadt Schwedt/Oder bildet ab Herbst 2018 aus:

- **zwei Verwaltungsfachangestellte** (m/w) für die Kommunalverwaltung,
- **zwei Hilferzieher/-innen** für die berufsbegleitende Ausbildung zum/zur staatlich anerkannte/n Erzieher/-in,

- **eine/n Stadtinspektorwärter/-in** für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst

Bewerbungsschluss ist der 3. November 2017.

Nähere Informationen zu den Ausbildungsvoraussetzungen und Einstellungs-terminen findest Du auf der Internetseite www.schwedt.eu

Mietspiegel für die Stadt Schwedt/Oder

Der zum 1. Juli 2017 veröffentlichte „Mietspiegel 2017 für die Stadt Schwedt/Oder“ ist kein qualifizierter Mietspiegel i. S. des § 558d BGB. Hierfür bedarf es u. a. der Anerkennung des Interessenvertreters der Schwedter Mieter oder der Stadt Schwedt/Oder. Der Interessenvertreter der Schwedter Mieter ist der Mieterverein e.V., der sich in Auflösung befindet. Der Verein existiert, ist offensichtlich aber nicht mehr arbeitsfähig.

Von den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Mietspiegel wurde auf der Grundlage, der mit Stichtag vom 16.03.2017 festgestellten Mieten in frei finanzierten Mietobjekten ab 4 Wohnungen, ein Mietspiegel 2017 für die Stadt Schwedt/Oder nach der Tabellenmethode gemeinsam und einvernehmlich erarbeitet und von der Stadt Schwedt/Oder, vertreten durch den Bürgermeis-

ter, mit Willenserklärung vom 5. September 2017 als qualifizierter Mietspiegel anerkannt. Der qualifizierte Mietspiegel 2017 für die Stadt Schwedt/Oder steht dem interessierten Leser ab 1. Oktober 2017 auf der Homepage der Stadt Schwedt/Oder unter www.schwedt.eu (Thema „Bauen & Wohnen“) zur Verfügung. Er wird außerdem in den Mieterzeitschriften der WO-BAG Schwedt eG und der Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder veröffentlicht. Auskunft erteilen die Mitarbeiterinnen des Sachgebietes Wohnungswesen der Stadt Schwedt/Oder, Rathaus, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, Zimmer 2.21 A, Telefon 03332 446823 und Zimmer 2.18, Telefon 03332 446820.

Fachbereich 6 – Ordnung, Brandschutz und Bürgerangelegenheiten

Kostenlose Malvorlagen

Als Projekt des Bürgerbudgets 2017 wurde eine Idee von Wolfgang Bandelmann realisiert. Die Malvorlage enthält die Geschichte des Poldergeistes, ausmalbare Grafiken und Informationen für Kinder und Erwachsene.

Gedacht ist sie für Orte mit einem Wartebereich, wie öffentliche Einrichtungen, Arztpraxen, Restaurants oder Geschäfte.

Ein Set besteht aus Malvorlagen, Buntstiften und Aufsteller. Interessierte Einrichtungen können sich solche Sets kostenlos im Rathaus, Raum 3.78, Telefon 446-406 abholen.



Nichtamtlicher Teil

Beauftragte der Stadtverordnetenversammlung

Die Sprechstunden der ehrenamtlichen Beauftragten der Schwedter Stadtverordnetenversammlung finden im Rathaus Dr.-Th.-Neubauer-Str. 5, Raum 3.75 statt.

Integrationsbeauftragte

Frau Annette Clauß
Sprechstunde am 3. Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr
E-Mail: buerosvv-integrationsbeauftragt.stadt@schwedt.de
Telefon: 03332 446-372

Behindertenbeauftragte

Frau Ursula Birlem
Sprechstunden am 1. und 3. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr
E-Mail: buerosvv-behindertenbeauftragt.stadt@schwedt.de
Telefon: 03332 446-372

Seniorenbeauftragte

Frau Elke Grunwald
Sprechstunde am 1. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr
E-Mail: buerosvv-seniorenbeauftragt.stadt@schwedt.de
Telefon: 03332 446-372

Kinder- und Jugendbeauftragter

Herr Jan Stockfisch
Sprechstunde am 2. Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr
E-Mail: kijubeauftr.sdt@swschwedt.de
Telefon: 03332 446-372

Fundbüro im Rathaus

Das Fundbüro befindet sich im Rathaus, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, Raum 3.18, Telefon 03332 446-635. Zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung kann man dort Fundsachen abgeben oder nach Verlorengegangenen fragen:

Dienstag 9–12 und 13–18 Uhr,
Donnerstag 9–12 und 13–15 Uhr,
Freitag 9–12 Uhr.

Nach Fundsachen kann man auch online unter www.schwedt.eu/fundsachen suchen.



Nichtamtlicher Teil

Im Rathaus eine Marke ziehen

Seit Juli 2016 sind im Rathaus mehrere Bereiche an die Aufrufanlage angeschlossen. Am zentralen Markenspender im Foyer ist nun für folgende Bereiche bzw. Anliegen immer eine Marke zu ziehen:

- Kasse
- Ausländerbehörde/Foreigners Authority
- Meldewesen, Bürgerberatung
 - Einwohnermeldebehörde
 - Bürgerberatung, Rundfunkbeitrag
 - Wahlen
- Standesamt
 - Eheschließung mit Ausländern
 - personenstandsrechtliche Angelegenheiten
- Steuern
 - Hundesteuer, Grundsteuer außer Garagen und Gärten
 - Grundsteuer Garagen und Gärten, Straßenreinigungsgebühren
 - Umlage WBV, Regenwassergebühren
- Wohngeld, Bundeselterngeld
 - Mietzuschuss, Sozialpass
 - Lastenzuschuss
 - Bundeselterngeld



Die Marke nennt neben der Nummer den gewählten Bereich und in welcher Ebene der Wartebereich aufzusuchen ist. Die Wartebereiche befinden sich in der 1. (roten) Ebene und in der 2. (gelben) Ebene. Auf den dortigen Bildschirmen wird neben der Aufruf-Nummer der Raum angezeigt, der aufzusuchen ist. Im Wartebereich in der 1. Ebene befindet sich die Kinderspielecke.

Im Rathaus-Foyer wurde ein WLAN-Hotspot eingerichtet, in dem Besucher zwei Stunden kostenlos im Internet surfen können.



Der zentrale Markenspender befindet sich im Foyer, neben der Information.

Redaktionsschluss

Das nächste Amtsblatt für die Stadt Schwedt erscheint am **28. Oktober 2017**

Redaktionsschluss ist der **11. Oktober 2017**. Hinweis: Die Redaktion behält sich vor, eingereichte (nicht-amtliche) Texte zu kürzen.

Nichtamtlicher Teil

Beratungsstellen in Schwedt/Oder

Allgemeine soziale Beratung, Beratung für Ausländer und Flüchtlinge

Gemeindezentrum der evangelischen Kirchengemeinde, Berkholzer Allee 10, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 4750102

Arbeitslosen-Service-Einrichtung

Arbeitslosenverband Deutschland e. V., Landesverband Brandenburg e. V., Ringstraße 15, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 838272

Ausbildungsbüro der Unternehmervereinigung Uckermark

Uckermärkischer Bildungsverbund gGmbH, Kunower Straße 3, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 450910
Internet: www.ubv-schwedt.de

Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung

Karhausstraße 4, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 0800 100048025,
Internet: www.deutsche-rentenversicherung-berlin-brandenburg.de

Beratung zu allen Hilfen nach dem SGB XII

- Hilfe zur Pflege außerhalb und innerhalb von Einrichtungen
- Eingliederungshilfe außerhalb und innerhalb von Einrichtungen
- Hilfe zum Lebensunterhalt für Nichterwerbsfähige

Landkreis Uckermark, Sozialamt, Nebenstelle Schwedt/Oder, Dammweg 9, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 5802244,
Internet: landkreis.uckermark.de

Beratungsstelle für AIDS und Geschlechtskrankheiten

Landkreis Uckermark, Gesundheits- und Veterinäramt, Nebenstelle in Schwedt/Oder, Berliner Straße 123, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 208137

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung und ihren Angehörigen

Handelsstraße 11, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 521735 und 521751, Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Brandenburg e. V.
Internet: www.lag-selbsthilfe-bb.de

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

Verein „Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung“ e. V., Bahnhofstraße 18, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 47589-0
Internet: www.lebenshilfe-uckermark.de

Beratungsstelle für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen

Felchower Straße 13, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 8385100
Internet: www.drk-um-ost.de

Berufsberatung

Karhausstraße 10/12, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 536220,
Bundeagentur für Arbeit Bundesagentur für Arbeit
Internet: www.arbeitsagentur.de

Bürgerberatung und Sozialversicherung

Stadt Schwedt/Oder, Rathaus, Raum 1.13, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 446-840

fam.e, Agentur des Familienservicevereins

Flinkenberg 26–30, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 835806
Internet: www.fame-schwedt.de

Familienberatung, Beratung Alleinerziehender, Schuldnerberatung

Deutsches Rotes Kreuz, August-Bebel-Straße 13a, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 20730, 510686

Flüchtlingshilfe (Kordinator)

Rathaus, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, Raum 3.75, 16303 Schwedt/Oder
Telefon: 03332 446-334

Frühe Hilfen Uckermark, Familienzentrum „Kleeblatt“,

Regionale Koordinierungsstelle
Brüderstraße 3, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 838284,
Internet: www.fruehehilfen-uckermark.de

Frühförderstelle für blinde und sehbehinderte Kinder

Biesenbrower Straße 2–10b, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 444924, 444930, Evangelisches Jugend- und Fürsorgewerk (EJF gemeinnützige AG)
Internet: www.ejf.de

HSI – Haftvermeidung durch soziale Integration

Uckermärkischer Bildungsverbund gGmbH, Kunower Straße 3, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 450937
Internet: www.ubv-schwedt.de

impuls – Beratungsstelle für Familie, Jugend und Erziehung

Evangelisches Jugend- und Fürsorgewerk (EJF gemeinnützige AG), Hanns-Eisler-Weg 2, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 208810
Internet: www.ejf.de, Online-Beratung

Jugendärztlicher Dienst

Landkreis Uckermark, Gesundheits- und Veterinäramt, Nebenstelle in Schwedt/Oder, Berliner Straße 123, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 208141, Internet: landkreis.uckermark.de

KOMM

Selbsthilfekontaktstelle für chronisch Kranke und Menschen mit Behinderung, Julian-Marchlewski-Ring 103 b, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 515568, Internet: www.komm-schwedt.de

A-Gruppen (Suchtproblematik), Adipositas (Übergewicht), Angehörige von Suchtkranken, Aphasiker, Atemwegserkrankte, Behinderte–Nichtbehinderte, Diabetiker, Eltern helfen Eltern (Drogenprobleme), Frauenselbsthilfe nach Krebs, Gehörlosen- und Schwerhörigenverband, Kunst als Therapie, Menschen mit depressiven Episoden, Multiple Sklerose, Muskelkranke, Osteoporose, Parkinsonsche Krankheit, psychisch Kranke, Rheuma-Liga, Schlaganfall

Kompetenzagentur Uckermark, Beratung und Coaching für Jugendliche und junge Erwachsene auf dem Weg ins Berufs- und Arbeitsleben

Uckermärkischer Bildungsverbund gGmbH, Kunower Straße 3, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 450938, Internet: www.ubv-schwedt.de

Mietschuldner- und Obdachlosenbetreuung

Stadt Schwedt/Oder, Rathaus, Raum 2.20A, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 446-820

Migrationsfachdienst

DIE JOHANNITER Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband Nordbrandenburg, Auguststraße 2, Zimmer 211/212
16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 834210

Naturschutz- und Umwelt-Informationsbüro

Lindenallee 32, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 523391

Pflegestützpunkt der Uckermark

Berliner Straße 127 b (Nord-Center), 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 2578014
Internet: www.pflegestuetspunkte-brandenburg.de

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung und Sexualberatung e. V., Auguststraße 2, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 515100
Internet: www.profamilia.de

Schutzhütte des Advent-Wohlfahrtswerkes Brandenburg e. V.

Suchtkrankenhilfe, Flemisdorfer Straße 18, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 524316, Internet: www.schutzhuetten-schwedt.de

Servicebüro der Volkssolidarität in Brandenburg e. V.

Kreisverband Uckermark, Flinkenberg 26–30, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 835735
Internet: www.volkssolidaritaet.de

Soziale Dienste der Justiz

Bahnhofstraße 1, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 26690

Sozialpsychiatrischer Dienst, Suchtberatung

Landkreis Uckermark, Gesundheits- und Veterinäramt, Nebenstelle in Schwedt/Oder, Berliner Straße 123, 16303 Schwedt/Oder, Telefon: 03332 208144, 208143, Internet: landkreis.uckermark.de

Verbraucherberatungsstelle

Verbraucher-Zentrale Brandenburg e. V., Handelsstraße 1, 16303 Schwedt/Oder, Termintelefon: 0331 98229995, Internet: www.vzb.de